

Amts **BLATT** FÜR DIE GEMEINDE **KOLKWITZ**



mit den Ortsteilen Babow, Brodtkowitz, Dahlitz, Eichow, Glinzig, Gulben, Hänchen, Kackrow, Klein Gaglow, Kolkwitz, Krieschow, Kunersdorf, Limberg, Milkersdorf, Papitz, Wiesendorf, Zahsow

Inhalt

Amtlicher Teil

Seiten 2 - 3

- Statistik des Bauabgangs des Landes Brandenburg

Seite 4

- Beschlussliste der Sitzung der Gemeindevertretung vom 13.12.2022
- Aufstellung Bebauungsplan „Wohnbebauung an der Koschendorfer Straße“ im OT Kolkwitz

nicht Amtlicher Teil

Seiten 5 - 19

- Informationen aus dem Rathaus/Grußwort

Seite 10

- Mitarbeiter des Rathauses

Seite 15

- Besucherrekord in der Gemeindebibliothek

Seite 18

- Feuerwehr auf Weihnachtstour

Seiten 20 - 21

- Informationen für Eltern

Seiten 22 - 23

- Informationen aus Kita/Schule/Hort

Seiten 24 - 31

- Informationen aus den Ortsteilen

Seiten 32 - 33

- Informationen aus den Kirchengemeinden

Seiten 34 - 36

- Informationen aus dem Sport



Endlich wieder! Nach trostlosen Corona-Jahren herrscht zum Jahresbeginn wieder Stimmung in den Dörfern der Gemeinde. Mit dem Zampern und der Fastnacht begonnen haben hier die Papitzer, welche sich auch vom Schneetreiben die gute Laune nicht haben vermiesen lassen und so kann es mit diesem positiven Traditionsbeispiel in den anderen Dörfern weitergehen. Einen Überblick zu allen Terminen im Februar finden Sie auf der Seite 8. Denn Zuschauer am Straßenrand sind natürlich ausdrücklich erwünscht. Foto: Ingo Höhne

**Statistik des Bauabgangs
Land Brandenburg**

BA

Für jedes Gebäude bzw. für jeden Gebäudeteil bitte einen gesonderten Erhebungsvordruck ausfüllen. Abgänge im Sinne dieser Erhebung sind auch Nutzungsänderungen.

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Referat 32
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin
Sie erreichen uns über
Telefon: 030 9021-3036/3037/3038
Telefax: 030 9028-4014
E-Mail: bau@statistik-bbb.de

1 Allgemeine Angaben 1

Eigentümer/Eigentümerin

Name/Firma: _____

Anschrift: _____

Anschrift des Gebäudes

Straße, _____

Nummer: _____

Postleitzahl, _____

Ort: _____

Bauscheinnummer/Aktenzeichen

Identifikationsnummer

Lage des Gebäudes

Gemeinde

Gemeindeteil

Eigentümer/Eigentümerin

Öffentlicher Eigentümer 1

Handel, Kreditinstitute und Versicherungsge-
werbe, Dienstleistungen
sowie Verkehr und
Nachrichtenüber-
mittlung 6

Unternehmen
Wohnungsunter-
nehmen 2

Immobilienfonds 3

Privater Haushalt 7

Land- und Forstwirt-
schaft, Tierhaltung,
Fischerei 4

**Organisation ohne
Erwerbszweck** 8

Produzierendes
Gewerbe 5

2 Art und Alter des Gebäudes 2

Wohngebäude (ohne Wohnheim)
(auch Ferienhaus privat vom Eigentümer genutzt) 1

Wohnheim 2

Nichtwohngebäude – Bitte Nutzungsart angeben:

(z. B. Bankgebäude, Werkhalle, Ferienhaus zur gewerblichen Nutzung, Schule)

Das Gebäude wurde errichtet in den Jahren
Bitte ankreuzen.

vor 1919 1 1987–1990 5

1919–1948 2 1991–1995 6

1949–1978 3 1996–2010 7

1979–1986 4 2011 und später 8

3 Umfang des Bauabgangs 3

Der Abgang betrifft ein ganzes Gebäude. 1

Der Abgang betrifft einen Gebäudeteil. 2

Bitte weiter mit Frage 4.

Platzhalter für sonstige Informationen werden mit 1. Seite vom Fragebogen getrennt.

Identifikationsnummer

4 Art und Ursache des Bauabgangs 4

Bei Totalabgang

Bitte nur den überwiegenden Grund angeben.

Das Gebäude/-teil ist abgegangen bzw. wird abgebrochen

- | | |
|---|---|
| zur Schaffung öffentlicher Verkehrsflächen .. 1 <input type="checkbox"/> | infolge bauordnungsrechtlicher Unzulässigkeit 5 <input type="checkbox"/> |
| zur Schaffung von Freiflächen 2 <input type="checkbox"/> | infolge eines außergewöhnlichen Ereignisses (z. B. Brand, Explosion, Einsturz) ... 6 <input type="checkbox"/> |
| zur Errichtung eines neuen Wohngebäudes .. 3 <input type="checkbox"/> | aus sonstigen Gründen 7 <input type="checkbox"/> |
| zur Errichtung eines neuen Nichtwohngebäudes 4 <input type="checkbox"/> | |

Bei Nutzungsänderung

(zwischen Wohn- und Nichtwohnbau)

- Ist mit der Nutzungsänderung eine Baumaßnahme verbunden? 8 Ja 9 Nein

5 Größe des Bauabgangs 5

m²

Nutzfläche (DIN 277, ohne Wohnfläche)

Wohnfläche (WoFIV) der Wohnungen

Anzahl der Wohnungen mit (nach der Zahl der Räume, einschließlich Küchen)

Anzahl

1 Raum

2 Räumen

3 Räumen

4 Räumen

5 Räumen

6 Räumen

7 Räumen oder mehr

Anzahl der Räume in Wohnungen mit 7 oder mehr Räumen

Straßenschlüssel

Wird vom Amt für Statistik ausgefüllt

Beschlussliste der Sitzung der Gemeindevertretung vom 13.12.2022

Öffentlicher Teil:

Beschlussnr. Beschluss

071/22 Zustimmung zur jährlichen Aktualisierung der Anlage zu § 12 für das Jahr 2023 des Betreibervertrages zwischen der Gemeinde Kolkwitz und der LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG

072/22 Zustimmung zu den überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Rahmen der Kreisumlage für das Haushaltsjahr 2022 in Höhe von 163.933€ zu.

073/22 Zustimmung zum Personalkostenzuschuss in Höhe von 18.800,00 € für eine 0,5 VZE Erzieherstelle des Naturschutzvereins Großgemeinde Kolkwitz e. V. für die qualifizierte pädagogische Arbeit im „Alten Forsthaus“ im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit.

074/22 Zustimmung zum Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Wohnbebauung an der Koschendorfer Straße“.

075/22 Zustimmung zur Erweiterung der Grundschule Krieschow auch ohne finanzielle Unterstützung durch Fördermittel voranzutreiben, um für die Schaffung der dringend notwendigen Klassenräume keine Unterbrechung in den Bauablauf zu bringen.

076/22 Zustimmung zur Aufstellung einer Satzung für den Bereich Gemarkung Limberg, Flur 1, Teilflächen der FS 370, 371, 372, in der Ortslage Limberg, Hinter den Gärten.

077/22 Zustimmung zum Städtebaulichen Vertrag zum B-Planverfahren „Wohnbebauung an der Koschendorfer Straße“ in Kolkwitz

Bekanntmachung der Gemeinde Kolkwitz für den OT Kolkwitz

Aufstellung Bebauungsplan „Wohnbebauung an der Koschendorfer Straße“ im OT Kolkwitz

Ortsübliche Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kolkwitz hat in Ihrer öffentlichen Sitzung am 14.12.2022 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Wohnbebauung an der Koschendorfer Straße“ in der Gemeinde Kolkwitz OT Kolkwitz gefasst.

Der Geltungsbereich des B-Planes befindet sich in der Gemarkung Kolkwitz, Flur 2, Flurstücke 287, 998, 999, 1000 und umfasst eine Größe von ca. 0,9 ha.

Die Lage des Geltungsbereiches ist im beigefügten Übersichtsplan (Auszug Liegenschaftskarte) dargestellt, der Bestandteil der Bekanntmachung ist.

Das Plangebiet liegt zwischen zwei vorhandenen Bebauungsflächen unmittelbar an der öffentlichen kommunalen Erschließungsstraße Koschendorfer Straße.

Die Aufstellung des Bebauungsplanes soll der Erreichung der planungsrechtlichen Zulässigkeit von privaten Wohngrundstücken sowie deren Erschließungsanlagen dienen und daraus resultierend den vorhandenen Bedarf an Investitionen zur Versorgung der Bevölkerung mit Wohnraum Rechnung tragen.

Die Aufstellung des Planes erfolgt als Bebauungsplan unter Einbeziehung von Außenbereichsflächen die sich an im Zusammenhang bebaute Ortsteile anschließen auf der Grundlage des § 13b BauGB im beschleunigten Verfahren.

Bei der Planaufstellung wird verzichtet auf die Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB und den Umweltbericht gemäß § 2a BauGB.

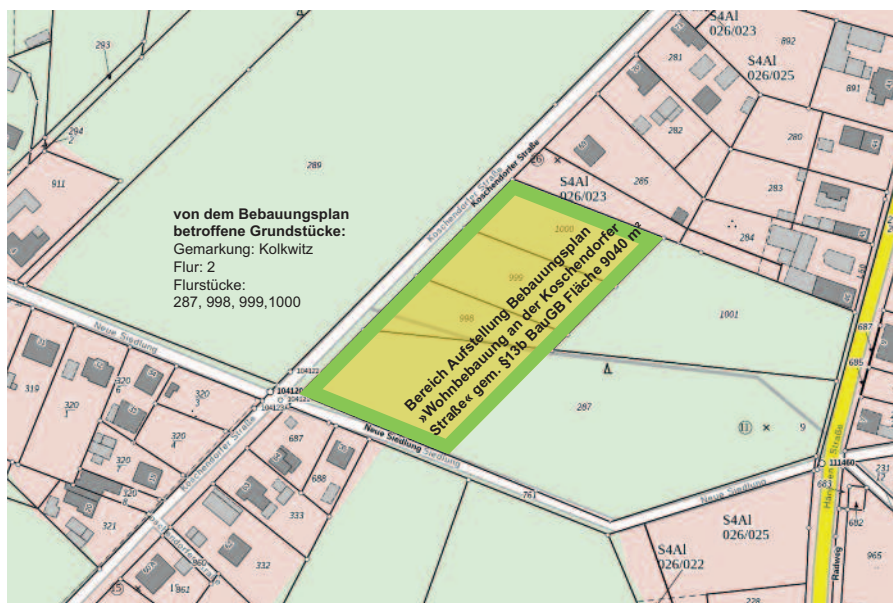
Sobald der Entwurf zum Bebauungsplan mit der Begründung vorliegt, wird bekannt gegeben, wo sich die Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten kann und dass sich die Öffentlichkeit innerhalb einer bestimmten Frist zur Planung äußern kann, sofern keine frühzeitige Unterrichtung und Erörterung im Sinne des §3 Absatz 1 BauGB stattfindet.

Kolkwitz, den 19.12.2022

Gez. Karsten Schreiber -Siegel-
Bürgermeister

Anlagen: Lageplan mit Kennzeichnung des Geltungsbereiches für das Plangebiet

Anlage Liegenschaftsauszug Gemarkung Kolkwitz mit Darstellung Bereich Aufstellung B-Plan gem. §13b BauGB
M 1:1000, Stand 13.12.2022



Hinweise für das Amtsblatt

* Aus Sicherheitsgründen werden Word-Dokumente in Zukunft nicht mehr berücksichtigt. Bitte senden Sie uns Ihre Beiträge künftig im PDF-Format. Für Nachfragen stehen wir unter 0355 29300 14 gerne zur Verfügung.

* Ihre Beiträge können Sie per E-Mail an amtsblatt@kolkwitz.de senden oder im Rathaus im Zimmer 2.24 bei Mathias Klinkmüller abgeben.

* Bei allen Beiträgen sollte ein Verfasser genannt werden. Bei Fotos bitte den Fotografen angeben. Fotos und Bilder bitte nicht in den Text einbinden sondern immer separat anhängen. Anhänge sollten eine

Größe von 20 MB nicht überschreiten, da die E-Mail gegebenenfalls nicht ankommt. Tipp: Große Anhänge in mehreren E-Mails versenden.

Mathias Klinkmüller
Öffentlichkeitsarbeit



Elterninformation zu den Schließzeiten der kommunalen Kindereinrichtungen

Sehr geehrte Eltern,

die kommunalen Kindertagesstätten einschließlich der Horte (Kita's) der Gemeinde Kolkwitz bleiben in den Sommerferien von

**Montag, den 17.07.2023
bis Freitag, den 04.08.2023**

geschlossen.

Ein **begründeter Bedarf** an der Weiterbetreuung Ihres Kindes während dieser Zeit ist **bis zum 31.03.2023** schriftlich bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz, Berliner Str. 19, 03099 Kolkwitz einzureichen. Wir behalten uns vor die Nachweise zum Bedarf der Weiterbetreuung abzufordern. Die entsprechende Einrichtung wird Ihnen zu gegebener Zeit mitgeteilt.

Des Weiteren weisen wir schon jetzt darauf hin, dass die kommunalen Kindereinrichtungen der Gemeinde während der Weihnachtszeit von

Mittwoch, den 27.12.2023 bis Freitag, den 29.12.2023

geschlossen sind.

Wir bitten Sie sich dementsprechend darauf einzustellen.

Ivonne Zachow
SG Kita

Erscheinungstermine für das Amtsblatt der Gemeinde Kolkwitz 2023

Monat	Redaktionsschluss bei der Gemeindeverwaltung	Erscheinungstag
Februar	13. Februar	25. Februar
März	13. März	25. März
April	17. April	29. April
Mai	15. Mai	27. Mai
Juni	12. Juni	24. Juni
Juli	17. Juli	29. Juli
August	14. August	26. August
September	18. September	30. September
Oktober	16. Oktober	28. Oktober
November	13. November	25. November
Dezember	11. Dezember	17. Dezember

Winterwartungspflicht als Anlieger beachten

Immer wieder fragen Bürger warum in ihrer Straße noch kein Winterdienst war. In vielen dieser Fälle, sind die Anwohner selbst verpflichtet, diesen Dienst wahrzunehmen. Geregelt ist dies in der Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Kolkwitz, welche am 1. Dezember 2020 in Kraft getreten ist. In § 5 ist hier die Winterwartungspflicht von Anliegern geregelt. In den Anlagen 1 und 2 können Sie dann auch einsehen, welche Reinigungsklasse für ihre Straße gilt und ob sie zur Winterwartung verpflichtet sind. Trotzdem versucht der Bauhof, nachdem die Hauptstraßen bearbeitet wurden, auch in Nebenstraßen aktiv zu werden. Dies geschieht freiwillig und ist von den personellen und zeitlichen Ressourcen abhängig. Einen Anspruch darauf gibt es nicht. Wir bitten alle Bürger um Rücksichtnahme und darum, den eigenen Pflichten als Grundstückseigentümer nachzukommen, damit die Wege sicher betreten werden können.

Lieben Dank!

René Schenker
Leiter des Bauhofes

Möglichkeiten von Unternehmen im Rahmen des Strukturwandels

Vorabinformation

Am 08.03.2023 findet um 17 Uhr im Ratsaal der Gemeinde Kolkwitz eine Infoveranstaltung für Unternehmen zum Thema Strukturwandel statt. Alle Unternehmer sind dazu herzlich eingeladen.

Weitere Informationen dazu finden Sie im kommenden Amtsblatt.

Thomas Ramoth
Wirtschaftsförderung
Gemeinde Kolkwitz



Rat und Hilfe im Notfall

Auszugsweise

Notrufe kostenlos und rund um die Uhr

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Kinder- und Jugendnotdienst	0800 - 4786111
Giftnotruf	030 - 19240
Sperr-Notruf	116116
z. B. EC-Karte, Handykarte, elektron. Personalausweis, Online-Banking	

Rettungsleitstelle 0355 - 6320,
(FFw Cottbus, ärztl. Dienst) 0355 - 632144

Waldbranddienst 035601 - 371-25
0172 - 3167121

Telefonnummern in Not- und Havariefällen

LWG 0355 - 3500
(Wasser, Abwasser) 0800 - 0594594
(kostenfreie Nummer)

Spree Gas 0355 - 78220
(Entstörungsdienst) 0355 - 25357

envia 0355 - 680
(Bereitschaftsdienst Straßenbeleuchtung) 0171 - 6424775

Beratung bei Gewalt und in Notfallsituationen

Beratungsstelle der Polizei	0355 - 7891085
Opferberatung	0355 - 7296052
Weißer Ring	0355 - 5267204
Häusliche Gewalt, Menschen in Not	03561 - 6281110 03563 - 6090321

Beratungsstellen und Frauenschutzwohnungen rund um die Uhr

Frauenhaus Guben	016091306095
Cottbus	0355 - 712150
Frauennotwohnung Spremberg	0173 - 1788155
Forst (Lausitz)	0170 - 4517032

Beratung im Landkreis Spree-Neiße FB Kinder, Jugend und Familie für die Gemeinde Kolkwitz und Neuhausen/Spree sowie die Ämter Burg, Peitz und Stadt Drebkau 0355 - 8669435133

Beratung im Landkreis Spree-Neiße FB Gesundheit (Schwangerenkonflikt-, Sexual-, Familienberatung) 03562 - 98615323

DRK Kreisverband Cottbus (Schwangerschaftsberatung) 0355 - 427771

Revierpolizei Kolkwitz 0355 - 28633
Karl-Liebknecht-Straße 18
Sprechzeit: dienstags 15:00 - 18:00 Uhr
Axel Voigt: 0151 - 65048566
Thomas Lehmann: 0151 - 65034107

Revierförsterei Burg (035609) 709810
0172 - 3143536

Nachbarschaftshilfe Kolkwitz
0355 2930015, gemeinde-kolkwitz@t-online.de

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger!

Der Jahreswechsel bescherte uns frühlingshafte Temperaturen und der ein oder andere verspürte gar die Lust den Grill herauszuholen und schon einmal die ersten Steaks und Würstchen des Jahres zu grillen. Egal, mit welchen kulinarischen Köstlichkeiten Sie den Jahreswechsel begangen haben, hoffe ich, dass alle gut rein-gerutscht sind und das neue Jahr gut begonnen hat.

Ein besonderes Jahr wird das neue Jahr allemal. Denn es wird das 30-jährige Bestehen der Großgemeinde gefeiert. Vom 30. September bis zum 3. Oktober 2023 wird viel los sein rings um das Festzelt am Kolkwitz-Center. Lassen Sie sich überraschen! Leider hatten wir im neuen Jahr als Verwaltung gleich ein Thema auf dem Tisch, welches uns schon geraume Zeit beschäftigt. Die Rede ist hier vom immer wiederkehrenden Vandalismus rund um das Kolkwitz-Center. Diesmal wurde nicht die Fassade besprüht, sondern der Pavillon stark in Mitleidenschaft gezogen. Wahrscheinlich mit einer Axt oder ähnlichen wurden dort die Balken beschädigt und erheblicher Schaden angerichtet. Traurig, dass man seine Freizeit mit dem Zerstören von fremdem Eigentum verbringt und noch viel trauriger, dass hier die Täter ihrer gerechten Strafe entgehen. Jetzt müssen Gelder für die Beseitigung der Schäden in die Hand genommen werden, die an anderer Stelle sinnvoller eingesetzt werden könnten. Ich würde mir wünschen, dass Mitwisser dieser Taten den Mut aufbringen würden und Hinweise zu den Tätern geben, denn ich kann mir beim besten Willen nicht vorstellen, dass so etwas von allen toleriert wird. Hinweise werden natürlich vertraulich behandelt. Diese baulichen Anlagen und das ganze Umfeld wurden schließlich für die Allgemeinheit errichtet und sollten von allen auch so behandelt und geschützt werden, um sie auch lange nutzen zu können.

Der vor Monaten vorausgesagte strenge Winter klopfte erst vergangene Woche an und sicherlich konnte die angesagte Energiemangellage dadurch auch abgewendet werden. Es gab keine Ausfälle bei der Gas- oder Stromversorgung. Dinge, die für uns bis dato selbstverständlich waren. Ein Jeder hat vielleicht auch genauer auf seine Verbräuche geschaut und so auch für Entspannung gesorgt. Zu nennen sind hier aber auch die vielen Tausend Menschen in den Tagebauen, Kraftwerken und Steuerzentralen der Energiewirtschaft. Ihr seid es, die tagtäglich dafür sorgen, dass in Deutschland im wahrsten Sinne des Wortes nicht das Licht ausgeht. Vielen herzlichen Dank für euren Einsatz. Und den friedlichen Demonstranten, die sich auf den Straßen festkleben oder Dörfer besetzen und Polizisten mit Steinen bewerfen, sage ich: Lasst diesen Blödsinn! Kommt aus euren Tunneln und von den Bäumen, setzt euch auf die Schulbank, studiert, helft mit guten Ideen und Anpacken, die Energiewende zu meistern. Schreit nicht sinnlose Parolen, sondern macht Vorschläge, die auch umsetzbar sind. Das hier Polizisten, deren Familien auch auf eine unversehrte Heimkehr hoffen, sich in Gefahr begeben müssen, darf nicht sein. Demonstrationsfreiheit ja, aber friedlich. Sonst macht sich der Staat lächerlich und verliert den Respekt beim Volk.

Vielorts werden wieder Traditionen ohne Einschränkungen gelebt. Es wird gezampert und die ersten Fastnachtsumzüge haben stattgefunden. Ich glaube, allen fällt ein Stein vom Herzen, dass hier Normalität eingezogen ist. Zwar wurden die letzten beiden Jahre mit viel Einfallsreichtum gut überbrückt, aber live ist live und wir hoffen, dass es so eine Situation nicht mehr geben wird. Schön, dass es so viele aktive Menschen gibt, die unsere Traditionen weiterleben und sichtbar machen. Allen, die ihre Fastnacht noch vor sich haben, wünsche ich viel Spaß und interessierten Bürgern kann ich nur empfehlen, geht hin und es lohnt sich hier Zaungast zu sein und die tollen Trachten und Tänze zu bestaunen. Auch der KCC kann durchatmen. Nach schweren Jahren kann auch hier wieder ausgelassen gefeiert werden. Diesem großen Verein, der weit über unsere Gemeindegrenzen hinausstrahlt, ist es gelungen, die Pandemie zu überstehen, was sicherlich nicht einfach war. Allen, die hier nicht den Mut verloren haben und dafür sorgen, dass wir in diesem Jahr mit einem tollen Programm überrascht werden, möchte ich an dieser Stelle herzlich danken. Solche Macher sind wichtig in unserer Gesellschaft und helfen uns durch jede Krise. Ein Dank gilt auch der Gaststätte Zur Eisenbahn, die dem KCC über Jahrzehnte ein Heim gibt und für das leibliche Wohl aller Gäste sorgt. Das ist nicht selbstverständlich. Davon können andere Karnevalsvereine der Region ein Lied singen. Freuen wir uns also auf eine schöne Session mit ausgelassenen Veranstaltungen.



Nachdem im letzten Jahr die Verkehrssicherheit des Radweges in der Hänchener Hauptstraße durch das Aufstellen von Straßenlaternen wesentlich verbessert wurde, folgt in diesem Jahr der nächste Schritt auf dieser Strecke. Die seit langen maroden Brücken werden in diesem Jahr erneuert und so auch hier die Gefahr und Begehrbarkeit sichergestellt. Viele Jahre wurden diese notdürftig von unserem Bauhof repariert, wofür ich diesem auch sehr dankbar bin. Grund war die Suche nach möglichen Fördertöpfen. Dieser Zustand konnte und sollte nicht länger andauern und nachdem auch perspektivisch keine Möglichkeiten der Förderung in Aussicht gestellt werden konnten, handeln wir jetzt folgerichtig und sanieren diese beiden Brücken aus Eigenmitteln. Eine von vielen kleineren Projekten, die zur Verbesserung der Infrastruktur umgesetzt werden und zeigen, dass der Fokus nicht nur auf Großprojekte gesetzt wird. Und auch der Eindruck für den Bürger, dass gefühlt lange nichts passiert, sei durch dieses Beispiel erläutert und verständlich gemacht.

Da bereits erste Schneeflocken vom Himmel fallen, wünsche ich allen Kindern dass diese noch etwas liegenbleiben, schöne Winterferien und Spaß bei der einen oder anderen Schneeballschlacht.

Ihr Bürgermeister
Karsten Schreiber

Ausschüsse

Wirtschafts- und Bauausschuss

31.01.2023 / 28.02.2023 (18.30 Uhr)

Hauptausschuss

07.02.2023 (18.30 Uhr)

Bildungsausschuss

09.02.2023 (17 Uhr)

Ausschuss Digitalisierung

16.03.2023

jeweils im Ratssaal

Gemeindevertretersitzung

Die nächste öffentliche Beratung der Gemeindevertretung Kolkwitz findet am **14. Februar um 19 Uhr im Kolkwitz-Center** statt.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind dazu eingeladen.

Die Tagesordnung kann bei den Gemeindevertretern bzw. Ortsvorstehern, im Bekanntmachungskasten vor dem Gebäude der Gemeindeverwaltung und auf der Homepage der Gemeinde Kolkwitz unter www.gemeinde-kolkwitz.de eingesehen werden.

Zubiks

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Information zur Rentenberatung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Sie haben die Möglichkeit, zu Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung mit Terminabsprache bei Frau Schiela unter Telefon: 0173/9268892 die Beratungsdienstleistung der Deutschen Rentenversicherung bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz in Anspruch zu nehmen.

Zusätzlich können Sie mit der Versicherungsberaterin Deutsche Rentenversicherung Bund, Ilona Groß unter 0172 3521 436 oder 035604 41000 einen Beratungstermin abstimmen.

Martina Rentsch Hauptverwaltung

Informationen zur Gemeinde Kolkwitz erhalten Sie im Internet unter www.gemeinde-kolkwitz.de

Das nächste Amtsblatt erscheint am:

25. Februar 2023

Einsendeschluss ist der
13. Februar 2023

Ansprechpartner: Mathias Klinkmüller
Tel.: 0355 - 2930014
amtsblatt@kolkwitz.de

Öffnungszeiten Rathaus

Montag	9 - 12 Uhr und 14 - 15 Uhr
Dienstag	9 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Mittwoch	9 - 12 Uhr und 14 - 15 Uhr
Donnerstag	9 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr
Freitag	9 - 12 Uhr

Sprechzeiten Rathaus

Bürgerbüro

ONLINE-TERMINVEREINBARUNG
www.gemeinde-kolkwitz.de

Montag	9 - 11 Uhr
Dienstag	9 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Donnerstag	9 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr
Freitag	9 - 11 Uhr

So erreichen Sie die
Bürgerbüro-Mitarbeiter:

Frau Franke	0355 29300 50
Frau Szonn	0355 29300 52
Frau Leimer	0355 29300 34
E-Mail:	buergerbuero@kolkwitz.de

Fachbereiche

(Hauptverwaltung, Bauverwaltung,
Finanzverwaltung,
Fachbereich Ordnung und Sicherheit)

Dienstag	9 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Donnerstag	9 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr

Bürgermeister

Dienstag	14-18 Uhr
----------	-----------

Zentrale

Telefon: 0355 293000
E-Mail: gemeinde-kolkwitz@t-online.de

Sprechzeiten Schiedsstelle

am letzten Donnerstag, zwischen 16:00
und 17:00 Uhr

Herr Matthias Richter, 0355 - 288149
oder 0171/3105253
und Michael Willmes, 0355/4949851

Anschrift der Schiedsstelle:

Gemeinde Kolkwitz
-Schiedsstelle-
Berliner Straße 19,
03099 Kolkwitz

Impressum

Amtsblatt für die Gemeinde Kolkwitz, Herausgeber: Gemeinde Kolkwitz, Tel. (0355) 29 30 00, verantwortlich für den amtlichen und nicht amtlichen Teil: Herr Karsten Schreiber, Bürgermeister der Gemeinde Kolkwitz, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz, verantwortlich für den Anzeigenteil: Cottbuser General-Anzeiger Verlag GmbH (CGA-Verlag), Gestaltung und Vertrieb: CGA-Verlag GmbH, Druck: DRUCKZONE GmbH & Co. KG, An der Autobahn 1, 03048 Cottbus, Auflagenhöhe: 4.300. Der Vertrieb erfolgt mit der Zustellung des Märkischen Boten kostenfrei an alle Haushalte der Gemeinde Kolkwitz. Für Personen, die das Amtsblatt nicht erreicht, liegt das Amtsblatt kostenfrei zur Abholung in der Gemeindeverwaltung, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz, aus. Einzelexemplare außerhalb des Verbreitungsgebietes sind gegen Kostenerstattung bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Geschäftsbedingungen des Verlages. Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Für bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz eingesandte oder abgegebene Manuskripte oder Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und auf Vergütung für Veröffentlichungen.



Termine der Gemeinde Kolkwitz im Januar und Februar 2023

Alle Termine mit mehr Informationen unter www.gemeinde-kolkwitz.de



Datum	Veranstaltung	Ort	Zeit
28. Januar	Zampern Dahlitz	Dahlitz	ganztägig
28. Januar	Seniorenfasching KCC	Gaststätte zur Eisenbahn Kolkwitz	15.11 Uhr
03. Februar	Jugend-Zampern	Lindenpark-Limberg	Treff 16 Uhr
04. Februar	Männerballetturnier KCC	Gaststätte Zur Eisenbahn Kolkwitz	18.11 Uhr
04. Februar	Jugend-Zampern	Limberg	Treff 7 Uhr
04. Februar	Zampern Krieschow	Krieschow	ganztägig
04. Februar	Jugend-Zampern	Kunersdorf	ganztägig
05. Februar	Jugendfastnacht	Limberg	Treff 13 Uhr
10. Februar	Woklapnica Gulben	Gulben DGH	18 Uhr
10. Februar	Lesung mit Franziska Steinhauer	Kolkwitz-Center	19 Uhr Einlass 18 Uhr
11. Februar	Fastnacht Dahlitz	Dahlitz	
11. Februar	Zampern Zawsow	Zawsow	9 Uhr
11. Februar	Zampern Glinzig	Glinzig	
11. Februar	Seniorenfasching	Krieschow Gasthof Hahn	15 Uhr
11. Februar	Kinderzampern	Krieschow	
11. Februar	Zampern Kunersdorf	Kunersdorf	
11. Februar	Zampern Hänchen	DGH Hänchen	Treff 8 Uhr
16. Februar	Weiberfastnacht KCC	Gaststätte Zur Eisenbahn Kolkwitz	18.11 Uhr
18. Februar	Kostümfest KCC		
18. Februar	Jugendzampern	Krieschow	20 Uhr Disco Gaststätte Hahn
18. Februar	Trachtenumzug	Kunersdorf	14 Uhr
18. Februar	Zampern Limberg	Limberg	7.30 Uhr
18. Februar	Fastnacht Hänchen	Hänchen	
18. Februar	Zampern Eichow	Eichow DGH	8 Uhr Treff
18. Februar	Zampern Babow	Gaststätte Babow	9 Uhr Treff
18. Februar	Zampern in Milkersdorf	Sportclub Milkersdorf	9 Uhr Treff
18. Februar	Obstgehölzschnitt	Nabu Kolkwitz	9-12 Uhr
19. Februar	Männerfastnacht Limberg	Limberg	14 Uhr
19. Februar	KCC-Umzug in Cottbus	Cottbus	12.11 Uhr
25. Februar	Kinderzampern	Sportclub Milkersdorf	9 Uhr
25. Februar	Fastnacht Krieschow	Gaststätte Hahn	Treff 13 Uhr
25. Februar	Fastnacht in Babow	Babow	14 Uhr Ausmarsch
25. Februar	Fastnacht Zawsow	Zawsow	15.30 Uhr Ausmarsch
25. Februar	Zampern Gulben	Gulben DGH	8 Uhr
26. Februar	Fastnacht Gulben	DGH Gulben	14 Uhr Ausmarsch

Sie haben auch einen Termin in Ihrem Dorf?

Dann melden Sie diesen einfach an: amtsblatt@kolkwitz.de. Dieser wird dann auf der Gemeinde-Internetseite unter www.gemeinde-kolkwitz.de eingepflegt.

**Der Wasser- und Bodenverband „Oberland Calau“
sucht zum 01. August 2023 zwei Auszubildende für den Beruf
Wasserbauer (m/w/d)**

Der Wasser- und Bodenverband „Oberland Calau“ ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Er liegt im Süden Brandenburgs. Das Verbandsgebiet, mit einer Größe von ca. 100.000 ha, erstreckt sich von der Talsperre Spremberg im Süden über die Stadt Cottbus und den Oberspreewald bis zur Kreisstadt Lübben. Als Gewässerunterhaltungsverband sind wir zuständig für die Unterhaltung der Gewässer I. und II. Ordnung. Darüber hinaus gehört die Bewirtschaftung, der Bau und die Instandsetzung einer Vielzahl wasserwirtschaftlicher Anlagen (Wehre, Schleusen, Stäue, Fischpässe, Düker, Pegel, Rohrleitungen und Ufersicherungen) sowie die Pflege und Instandsetzung der Hochwasserschutzanlagen und der Unterhaltungswege zu unseren Aufgaben. Die dreijährige Berufsausbildung beinhaltet die theoretische und überbetriebliche Ausbildung im Berufsbildungszentrum Kleinmachnow sowie die fachpraktische Ausbildung im Wasser- und Bodenverband „Oberland Calau“ in Raddusch.

Anforderungen:

- Abgeschlossene 10. Klasse (Fachoberschulreife FOR) mit gutem Abschluss
- Handwerkliches Geschick, Interesse an Natur und Technik, Teamfähigkeit und eine sorgfältige Arbeitsweise
- Absolviertes Praktikum/Ferientätigkeit beim WBV „Oberland Calau“ ab Kl. 9
- Ärztliche Bescheinigung für den Arbeitgeber „Erstuntersuchung nach § 32 Abs.1 Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)
- Nachweis der Schwimmfähigkeit: Mindestanforderung: Deutsches Schwimmabzeichen in Bronze (Freischwimmer)

Vollständige Bewerbungsunterlagen mit:

1. aussagekräftigem Anschreiben,
2. handgeschriebenem Lebenslauf mit Passbild,
3. beglaubigten Kopien der letzten beiden Schulzeugnisse,
4. Kopie Bescheinigungen Praktika, Ferienarbeit,
5. Nachweis der Schwimmfähigkeit: Kopie Schwimmabzeichen/-zeugnis,
6. Ärztliche Bescheinigung für den Arbeitgeber „Erstuntersuchung nach § 32 Abs.1 Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)“

sind bis zum **15. März 2023** zu richten an:

Wasser- und Bodenverband „Oberland Calau“

Raddusch Lindenstraße 2, 03226 Vetschau/Spreewald
oder per E-Mail an: info@wbvoc.de (pdf-Dateien)

Hinweis

Wir bitten um Verständnis, dass aus Kostengründen Bewerbungsunterlagen nur zurückgeschickt werden können, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Rainer Schloddarick
Geschäftsführer

**Kolkwitzer
Geschichte(n)**






Nur
5 Euro




**Jahrbuch der Großgemeinde Kolkwitz
2022/2023**



Die Jahrbücher 2015, 2019 und 2021 kosten jeweils drei Euro. Ein Blick in Kalkau, der Wildschau und der Faust.



LESUNG

mit Franziska Steinhauer

»Parkgeflüster«



Fr, 10. Februar 2023, 19:00 Uhr
Kolkwitz Center
Karl- Liebknecht-Str. 7, Kolkwitz
Eintritt: 5,- Euro Einlass ab 18.00 Uhr

VVK: Gemeindebibliothek Kolkwitz, August-Bebel-Str.77, 03099 Kolkwitz
Postagentur Kolkwitz, Berliner Str.12, 03099 Kolkwitz
Gemeindeverwaltung, Berliner Str.16, 03099 Kolkwitz

Gefördert durch den
Brandenburgischen
Literaturrat
aus Mitteln des
Ministeriums für
Wissenschaft,
Forschung und
Kultur des Landes
Brandenburg.

GMEINER SPANNUNG
GMEINER-VERLAG.DE
Wir machen's spannend

Ansprechpartner in der Gemeinde Kolkwitz (Stand 17.01.2023)

Postanschrift

Gemeinde Kolkwitz
Berliner Straße 19

03099 Kolkwitz

Erreichbarkeit/Informationen

Telefon: 0355 293000
E-Mail: gemeinde-kolkwitz@t-online.de
Fax: 0355 29300 99
Internet:
www.gemeinde-kolkwitz.de



Bürgerbüro* (Pass-Meldewesen/Gewerbe/
Sondernutzung/Feuerwerk/Fundbüro/Ausnahme
genehmigung Nachtruhe/ Führerscheingelb.)

E-Mail: buergerbuero@kolkwitz.de
Bitte nutzen Sie die Online-
Terminvergabe unter:
www.gemeinde-kolkwitz.de



Vorwahl: 035529300				
Zuständigkeit	Name	Durchwahl	E-Mail	Zimmer
Bürgermeister	Karsten Schreiber	10	bgm@kolkwitz.de	2.23
Sekretariat, Sitzungsdienst, Beauftragte für Wenden und Sorben	Doreen Schiemenz	10	hv-ds@kolkwitz.de	2.24
Öffentlichkeitsarbeit, Amtsblatt, gemeindliche Feste, Tourismus	Mathias Klinkmüller	14	m.klinkmueller@kolkwitz.de amtsblatt@kolkwitz.de	2.24
Wirtschaftsförderung	Thomas Ramoth	62	t.ramoth@kolkwitz.de	3.02
Hauptverwaltung				
Fachbereichsleiterin	Martina Rentsch	12	hv-mr@kolkwitz.de	2.22
Lohn und Gehälter, Personal	Sabrina Golzbuder	19	hv-sg@kolkwitz.de	2.21
Empfang, Internet, Maerker	Elke Fichtelmann	0	os-ef@kolkwitz.de	1.19
Empfang	Annemone Schidowski	13	hv-as@kolkwitz.de	1.19
Kita, Betreuungsverträge	Doris Ballaschk	16	hv-db@kolkwitz.de	1.02
Kindertagesstätten	Ivonne Zachow	17	hv-iz@kolkwitz.de	1.04
Schulangelegenheiten	Daniela Remschel	18	hv-dr@kolkwitz.de	1.04
Sachgebiet Kita, Pflege- und Seniorenarbeit, Nachbarschaftshilfe	Cindy Brehmer	15	hv-cb@kolkwitz.de	1.02
Informationstechnologie (IT)	Charles Berteau	55	edv@kolkwitz.de	3.04
Gemeindebibliothek	Ina Grondke	035528416	bibliothek@kultur.kolkwitz.de	
Gemeindebibliothek	Karin Müller	035528416	bibliothek@kultur.kolkwitz.de	
Finanzverwaltung				
Fachbereichsleiter	Andreas Brauer	20	fi-ab@kolkwitz.de	2.06
Anlagenbuchhaltung, Rechnungswesen	Annett Patzig	21	fi-ap@kolkwitz.de	2.04
Versicherungen, Kreditorenbuchhaltung, Kassenverwaltung	Ina Noack	22	fi-in@kolkwitz.de	2.05
Haushaltsplanung, Debitorenbuchhaltung, Forderungsmanagement	Jördis Schneider	54	fi-js@kolkwitz.de	2.05
Steuern, Statistik	Nicole Lecher	23	fi-nl@kolkwitz.de	2.07
Forderungsmanagement, Vertragsmanagement	Oliver Rothe	49	fi-or@kolkwitz.de	2.04
Anlagenbuchhaltung, Rechnungswesen	Stefan Graske	24	fi-sg@kolkwitz.de	2.04
Ordnung und Sicherheit				
Fachbereichsleiterin	Manuela Kersten	30	os-mk@kolkwitz.de	1.11
Baumverwaltung, Hundehaltung, allg. Ordnungsangelegenheiten, Verkehr	Uwe Schwella	32	os-us@kolkwitz.de	1.01
Brandschutz, Ruhender Verkehr, allg. Ordnungsangelegenheiten	Frank Malkwitz	31	os-fm@kolkwitz.de	1.12
Brandschutz	Fabian Stelzer	33	f.stelzer@kolkwitz.de	1.01
Gerätewart Feuerwehr	Steffen Theiler	035528890207	wf@feuerwehr.kolkwitz.de	
Friedhofsverwaltung, Wildschäden, Ambrosia	Caroline Borrack	36	os-cb@kolkwitz.de	2.20
Bürgerbüro*	Heike Szonn	52	os-hs@kolkwitz.de	1.05
Bürgerbüro*	Anne-Katrin Franke	50	os-af@kolkwitz.de	1.06
Bürgerbüro*	Saskia Worreschk	34	s.worreschk@kolkwitz.de	1.07
Bauverwaltung				
allgemeine Bauverwaltung	Wolfgang Hoffmann	40	bv-wh@kolkwitz.de	2.12
Liegenschaften	Silke Haupt-Schmied	41	bv-shs@kolkwitz.de	2.11
Bauanträge, Bauleitplanung	Jill Adam	43	bv-ja@kolkwitz.de	2.02
Hochbau	Manuel Priefer	45	bv-mp@kolkwitz.de	2.01
Hochbau	Yvonne Bogen	46	bv-yb@kolkwitz.de	2.01
Tiefbau	Florian Jordan	46	bv-fj@kolkwitz.de	3.04
Gebäudemanagement	Uta Hoche	48	bv-uh@kolkwitz.de	3.03
Bauhofleiter	René Schenker	44	bv-rs@kolkwitz.de	3.04

Nachruf

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin

Brigitte Lätsch

geb. 07.09.1954 gest. 26.11.2022

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt ihrer Familie.

Die Gemeinde Kolkwitz bedankt sich bei der Verstorbenen für ihre jahrelang verantwortungsbewusst geleistete Tätigkeit als Erzieherin der Gemeinde Kolkwitz.

Wir werden ihr stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Im Namen der Gemeinde Kolkwitz
Der Bürgermeister Der Personalrat

Ostereier verzieren

unter Anleitung mit Andrea Lange

Wachsbossiertechnik

Wóskujomy jatšowne Jaja



Mittwoch/srjodu, 15.03.23

von 15:00 - 16:30 Uhr oder von 16:30 - 18:00 Uhr

Kolkwitz/Golkojca, Gemeindebibliothek

Bitte bringen Sie mit: 2 weiße ausgeblasene Eier, Stecknadel ein Bleistift, ein Gummi, evtl. 2 Gänsefedern, kleine Schere.

Anmeldungen bitte in der Gemeindebibliothek Kolkwitz unter Tel. 0355-28416



Šula za dolnosorbšku rěc a kulturu
Schule für Niedersorbische Sprache und Kultur
Sielower Str. 37/Žyjojeka droga 37, 03044 Cottbus/Chóšebuz
post@sorbische-wendische-sprachschule.de T. 0355-792829 F. 0355-7842633

Entgelt für Erwachsene 4,00€

gefördert von der Stiftung für das sorbische Volk, der Stadt Cottbus und dem Landkreis Spree-Neiße

Ostereier bemalen in Bossiertechnik

(farbiges Wachs auf ein Ei mit Feder oder Nadel auf tupfen)



Personen erinnern sich

Musik!

Mein Vater liebte sie. Oft sprach er davon, dass er als kleiner Junge gern das Geigenspielen erlernt hätte. Doch die finanzielle Voraussetzung seines Elternhauses gab es dafür nicht. Seine Sangesfreude erlebte ich fast täglich, und er äußerte schließlich eines Tages, dass ich das Spiel auf einem Instrument erlernen soll. Sicher war es eine große Herausforderung der finanziellen Möglichkeiten in der Familie. Doch trotzdem wurde, ich war gerade sieben Jahre alt, ein

Artur Buder - Teil 2

Weltmeister-Akkordeon mit 80 Bässen gekauft. Seit dieser Zeit fuhr ich mehrere Jahre, das Akkordeon auf dem Fahrrad festgeschnallt, einmal in der Woche nach Kolkwitz zu Herrn Zschüntzsch zum Unterricht. Bei ihm erwarb ich die ersten musiktheoretischen und -praktischen Kenntnisse. Richtig dankbar wurde ich ihm erst Jahre später, wenn ich zu Geburtstagen und aus anderen Anlässen im Freundes- und Bekanntenkreis mit meinem Akkordeonspiel die Sangesfreude der Anwesenden unterstützen konnte.

Seit dieser Zeit hat die Musik immer eine wichtige Rolle in meinem Leben gespielt. Mit knapp zehn Jahren zog es mich 1958, wie viele meiner Freunde, zum Pionierblasorchester Krieschow. Dort begann ich zunächst mit dem Tenorhornspiel, später kam dann die Posaune dazu. Das Musizieren mit Gleichgesinnten in diesem Orchester machte uns viel Spaß und Freude. Vor allem aber öffneten sich dadurch plötzlich unbekannte Tore, hatten wir doch bis dahin kaum die nähere Umgebung verlassen. Gesellschaftliche Höhepunkte in der Region, aber auch in Berlin, Erfurt, Karl-Marx-Stadt und sogar Fahrten nach Polen und in die CSSR wurden Höhepunkte – was für ein Erlebnis!

1961 begannen wir neben der Musik im Blasorchester in einer Tanzmusikformation zu üben. Schließlich gründeten wir, meine Mitstreiter Joachim Schiemenz, Herbert Hannusch, Rainer Lehrack, Klaus Wetzki die Centari-Combo, mit der wir bereits 1962 Auftritte hatten. Unvergessen blieben für alle die Erlebnisse, wenn wir zum Tanz in der Gaststätte Winzer in Tornitz aufspielten. Mein von mir gewünschtes Lehrerstudium konnte ich nicht realisieren. Meine Eltern arbeiteten in der Landwirtschaft, und es war staatliche Orientierung, dass mindestens ein Kind in der Landwirtschaft tätig wird.

Da meine Schwester bereits den Beruf einer Kindergärtnerin einschlug, war meine berufliche Ausbildungsrichtung vorgegeben. 1965 begann ich deshalb die 3-jährige Berufsausbildung mit Abitur zum Agrotechniker an der landwirtschaftlichen

Berufsschule Annaburg und in der LPG Annaburg im damaligen Kreis Jessen.

An den Wochenenden pendelte ich, sofern es die Ausbildung zuließ, immer nach Hause. Das wurde umso notwendiger, weil 1966 mein Vater starb und ich weitere Aufgaben auf dem heimatlichen Hof übernehmen musste.

In Annaburg lernte ich auch meine spätere Frau Christa kennen. Schon 1968 verlobten wir uns.

Von 1968 – 72 absolvierte ich ein Studium Agrarpädagogik Tierproduktion an der Humboldt-Universität zu Berlin, an der früheren Veterinärmedizinischen Fakultät, die dann mit der 2. Hochschulreform in der DDR zur Sektion Tierproduktion/Veterinärmedizin wurde.

In Berlin erlebte ich eine tolle Studenzeit. Das Studium machte viel Spaß, weil es sehr praxisorientiert war. Aber auch das Studentenleben außerhalb des Studiums ließ keine Wünsche offen. Monatliche Theaterbesuche, Veranstaltungen im damals noch alten Friedrichstadtpalast, Sportevents, aber auch der Besuch der „Studentenkneipen“ mit den Kommilitonen der unterschiedlichen Fachrichtungen gehörten einfach dazu.

Übrigens: Gelernt habe ich den Facharbeiter Agrotechniker (also Pflanzenproduktion). Das fachliche Studium beinhaltete die ganze Palette der Tierproduktion, und das pädagogische Praktikum absolvierte ich an der gärtnerischen Berufsschule in Werder. Der Vorlauf an Unterrichtsstoff zu den Lehrlingen betrug damals für mich oft nur einen Tag.

1972 schloss ich mein Studium erfolgreich als Diplomagrarpädagoge ab (also doch noch Lehrer).

1970, während des Studiums, heiratete ich meine Christa. Nach einer langen Hitze- und Trockenperiode regnete es am Hochzeitstag unaufföhrlich. Doch das tat der wunderbaren Atmosphäre der Feier im Kreis der Familie, der Verwandten und vieler Freunde keinen Abbruch. Gefeierte wurde im Haus der Schwiegereltern in Schlichow. Dieses Zusammengehörigkeitsgeföhl und die Devise „Freundschaften muss man pflegen“ gehörten übrighens unser ganzes Leben zu unserer Lebensweise. Das galt und gilt für die Familie, für die Freunde, für das Vereinsleben bis hin zu den Nachbarn und Straßenbewohnern. Und wir haben in all den Folgejahren sehr viel Dankeswertes von der Familie und den Freunden zurückerhalten.

Während der Zeit der Berufsausbildung und des Studiums musste die Musik zurückerstehen. Musikalische Hochkonjunktur gab es aber zumindest in der Fastnachtzeit, wo die Wochenenden mit Zampern und Trachtenumzügen in der Umgebung ausgefüllt waren. Es half jedenfalls, meine Haus-

haltskasse etwas aufzufüllen, die in diesen Jahren mit einem Lehrlingsentgelt von 120 Mark und später 210 Mark Stipendium plus 50 Mark Leistungszuschlag nicht allzu üppig gefüllt wurde.

1972 begann meine berufliche Laufbahn als Lehrer an der Kreislandwirtschaftsschule in Cottbus. Hier war im Rahmen der „Kaderplanung“ vorgesehen, dass ich in den nächsten Jahren die Position des ausscheidenden Direktors übernehmen sollte. Ich unterrichtete in der Erwachsenenbildung künftige Facharbeiter und Meister, oft auch vor Ort, wie z. B. in der damals noch neuen Milchviehanlage Milkersdorf. Die Arbeit war sehr spannend und machte mir viel Spaß.

Einfügen Foto Lindenmusikanten
Aber bereits 2 Jahre später musste in der Abteilung Landwirtschaft des Rates des Kreises die Stelle des Sachgebietsleiters Aus- und Weiterbildung neu besetzt werden, und die Wahl fiel auf mich. Zu meinem Aufgabenbereich zählten die Unterstützung der Landwirtschaftsbetriebe bei der Organisation der Kaderplanung, der Nachwuchsgewinnung, der Aus- und Weiterbildung und der Jugendarbeit. Das erforderte ein Zusammenwirken mit den Hoch- und Fachschulen, der Kreislandwirtschaftsschule und den vielen Berufsschulen sowie praktischen Ausbildungsstätten in den Landwirtschaftsbetrieben. Und es machte in der Tat viel Freude, Jugendliche bei ihrem Einstieg in das berufliche Leben zu begleiten und später festzustellen, dass aus ihnen meist tolle Menschen geworden sind, die ihren Weg erfolgreich gehen.

Inzwischen gab es auch in der eigenen Familie Zuwachs. 1971 wurde Sohn Jens und zwei Jahre später Tochter Simone geboren. Wir wohnten anfangs bescheiden in den Räumen eines Wirtschaftsgebäudes. 1977, meine Mutter war im Jahr 1965 verstorben, und meine Schwester war zuvor mit ihrer Familie in ihr neues Eigenheim gezogen, vollzogen wir den Abriss des elterlichen Wohnhauses und begannen mit dem Bau eines eigenen Einfamilienhauses EW 65 B. Im August 1978 konnten wir nach (aus damaliger Sicht) kurzer Bauzeit einziehen. Möglich war dies nur, weil wir eine tolle Unterstützung der Verwandten und vor allem der vielen Freunde erfuhren. Selbstverständlich war es, dass wir diese unseren Freunden bei ihren Bauprojekten in den 70er und 80er Jahren entsprechend zurückgaben.

Gebaut wurde aber nicht nur im privaten Bereich. Limberg war bekannt für seine gesellschaftlichen Aktivitäten: 1980 wurde der in Eigeninitiative der Limberger Bürger errichtete neue Kindergarten eingeweiht, 1986/87 wurde das Dorfgemeinschaftshaus mit Konsum-Verkaufsstelle, Poststelle, Friseur und Annahmestelle für hauswirt-



Lindenmusikanten 1990, A. Buder obere Reihe links

schaftliche Dienstleistungen gebaut. Heinz Schiemenz und später Sohn Jürgen Schiemenz, aber auch Rudi Wetzki sind Namen, die als Projektanten, Bauleiter und Architekten viele Vorhaben initiiert und begleitet haben. Beeindruckend war auch, wie sich fast der ganze Ort an den unterschiedlichsten Arbeiten beteiligte und die geleisteten freiwilligen Arbeitsstunden sich oft nur in Hunderten zählen ließen.

Bereits 1972 gründeten wir den Dorfclub Limberg. Vorsitzender war bis zu dessen Auflösung kurz nach der Wende Joachim Schiemenz. Der Dorfclub koordinierte die kulturellen Aktivitäten des Dorfes und organisierte selbst viele Veranstaltungen wie die Blasmusikfeste, Silvesterfeiern, Karnevalsveranstaltungen und Sportfeste. Höhepunkt war die Festwoche anlässlich der 600. Wiederkehr der ersten urkundlichen Erwähnung von Limberg.

Nach dem Studium startete ich auch musikalisch wieder durch. In der „Blascombo 73“ hatte ich das Glück, mit tollen „Profimusikern“ wie Dieter Wilke, Ernst Hein und Günter Neumann zusammenzuarbeiten. Bis etwa 1983 gab es diese Tanzmusikformation, danach immer wieder auch sporadische Auftritte in unterschiedlichen Besetzungen.

Die Freude am Musizieren ist geblieben.

1987 begannen die Vorbereitungen für das 600. Jubiläum der ersten urkundlichen Erwähnung von Limberg im Jahre 1389.

Rudi Wetzki, damals Vorsitzender der Nationalen Front, Gerd Hotzkow, Ortschronist und Joachim Schiemenz, Vorsitzender des Dorfclubs gehörten mit zu den Hauptakteuren. Es sollte ein Fest der Lebensfreude, des Stolzes auf das Erreichte, der Vielfalt und des Ideenreichtums der Vereine und des Zusammengehörigkeitsgefühls im Ort werden. Und die Erwartungen wurden zweifelsfrei noch weit übertroffen. Gerd Hotzkow hat uns übrigens eine umfangreiche Chronik der Aktivitäten während der Festwoche hinterlassen. Eine Idee war, zur geplanten Veranstaltung „Von uns – für

uns“ während der Festwoche auch ein Orchester mit aktiven und ehemaligen Limberger Musikern zu präsentieren. Die Leitung, einschließlich der Proben, übernahm der damalige Leiter des Zentralen Orchesters der Deutschen Reichsbahn Günther Jentzsch. Nach den Feierlichkeiten konnte ich mehrere Mitstreiter gewinnen, in einer Blaskapelle weiter Musik zu machen. Das war 1989 die Geburtsstunde der Lindenmusikanten. Die Gründung des Musikvereins 1992 war dann eine Konsequenz bezüglich des rechtlichen Status. Zu denen, die von Anfang an dabei waren und dem Verein die Treue hielten bzw. noch halten, gehören Joachim Schiemenz, Herbert Hanusch, Elvira Rublack, Bernd Friedrich, Joachim Godeck, Gerd Hotzkow.

Beruflich brachte die Wende für mich neue Herausforderungen, 1990 erhielt ich die Chance, die neu zu schaffende Naturschutzbehörde mit zunächst drei Mitarbeitern aufzubauen. Zwei Jahre später beschloss der Brandenburger Landtag das Kreisneugliederungsgesetz, welches die Kreise Cottbus-Land, Guben, Forst und Spremberg verpflichtete, den neuen Landkreis Spree-Neiße vorzubereiten. Zu dieser Zeit arbeitete ich in der Fachgruppe „Organisationsstruktur“ mit. Bis zum Ende meiner Dienstzeit beim Landkreis 2008 leitete ich das Sachgebiet Naturschutz.

Mit Beginn der 90er Jahre prägte sich mir der Wunsch aus, meine Erfahrungen und mein Können auf musikalischen Gebiet der heutigen Generation zu vermitteln.

Für viele begann die musikalische Ausbildung zunächst mit dem Flötenspiel, dann ging es oft mit dem Keyboard weiter. Besonders erfreute mich das Interesse mehrerer Musikschüler am Erlernen eines Blasinstrumentes.

14 Jugendliche und Erwachsene haben das Spielen eines Blasinstrumentes erlernt, 8 davon sind noch heute in verschiedenen Musikformationen aktiv, 5 allein bei den Lindenmusikanten.

Musikalische Grundkenntnisse am Keyboard

erwarben bzw. erwerben noch weit mehr als 15 Jugendliche.

Gern unterstützte ich bisher auch andere Musiker in ihrer weiteren musikalischen Entwicklung. So übernahm ich für mehrere Jahre die musikalische Leitung der Jagdhornbläsergruppe „Waldeslust“. Darüber hinaus treffen sich noch heute „Hobbymusiker“ zwanglos am Dienstag, um unter meiner Leitung bei der Musik Freude und Entspannung zu finden.

Halt und Heimstatt in meinem Leben bot mir immer die Familie. Dankbar bin ich für das große Verständnis meiner Frau Christa für mein zeitaufwendiges musikalisches Hobby sowie mein jahrelanges gesellschaftliche Engagement. Stolz bin ich auf unsere Kinder Jens und Simone und deren Ehepartner Katja und Ingo. Besondere Freude bereiten uns unsere Enkel Jonas, Florian, Julian und Tobias. Dass wir sie alle wohnortmäßig ganz nah bei uns hatten, war und ist ein großes Glück. Inzwischen gehen sie fast alle selbstständig ihren Weg. Sie wollen z. B. Lehrer und Landwirt werden. Aber allen liegt auch die Musik im Blut. Ich hoffe, neben ihrer beruflichen Entwicklung werden sie uns künftig auch wieder mit ihren Hobbys am Keyboard, E-Piano, mit dem Tenorhorn bzw. am Schlagzeug viel Freude bereiten.

Apropos Erinnerung und Hobby: Ich erinnere mich, dass in meiner Kindheit, wie in vielen Familien, auf dem Küchenschrank ein oder zwei Weinballons standen und ein typisches Glucksen von sich gaben. Seit 2016 gehört nun die Herstellung von Obstweinen auch zu unserem wunderbaren Hobby. Gemeinsam mit Christa verarbeiten wir vieles, was in unserem Garten oder bei unseren Freunden heranreift, zu köstlichen Weinen. Ein Renner ist dabei auch unser Tomatenwein. Und wenn wir beim Weinfest mit unserer Familie und unseren Freunden bei einem guten Wein im Partykeller sitzen, lässt es sich hervorragend in Erinnerungen schmelzen.“

Interview November 2022

G. Zilz

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEBIBLIOTHEK

BÜCHER LESEN HEISST, WANDERN GEHEN IN FERNE WELTEN, AUS DEN STUBEN, ÜBER DIE STERNE. (JEAN PAUL)



Liebe Leserinnen und liebe Leser, liebe Kinder, für dieses Jahr wünschen wir alles Gute, Gesundheit, Zufriedenheit, Freude und Frieden.

Viele neue Romane, Krimis, Kinder- und Jugendbücher, Spiele, DVDs, CDs, Tonies und und und werden in diesem Jahr erscheinen. Wir freuen uns auf spannende und unterhaltsame Medien. Ein paar habe ich hier schon einmal ausgewählt:



Der Beginn der neuen mitreißenden Serie von Bestsellerautorin Nicole Fisher: Seit ihre beste Freundin Opfer eines Verbrecherclans geworden ist, ist die Sorge für Camy zum ständigen Begleiter geworden. Umso größer ist die Freude, als sich die beiden nach langer Zeit endlich wieder in den Armen liegen. Doch ihre Unvorsichtigkeit wird Camy schnell bereuen, denn nun haben die Kriminellen auch sie im Visier. Der Einzige, der ihr jetzt noch helfen kann, ist der hitzköpfige Chris. Er ist selbst schon manches Mal mit dem Gesetz in Konflikt geraten und scheut keinen Kampf, um die Menschen, die ihm am Herzen liegen, zu beschützen. Gemeinsam treten

Chris und Camy eine verhängnisvolle Flucht quer durch die USA an. Und kommen sich dabei immer näher. Der 2. Band „With you until sunrise“ ist soeben erschienen und auch in Ihrer Bibliothek erhältlich.

Dieses Buch hat die Kraft, Ihre Beziehung zu bereichern. Was als große Liebe begann, fühlt sich heute, für die Frau Anfang 40, meist nur noch wie eine große Leere an. In der Hoffnung, die Nähe, die sie und ihren Mann früher einmal verband, wieder spüren zu können, bucht sie ein Wochenende auf einer einsamen Hütte in den Bergen. Doch der Plan geht nicht auf: Es kommt zum Streit und die Frau zieht enttäuscht und verletzt alleine los. An einen Steinkreis begegnet sie einem alten Mann. Mit ihm begibt sie sich auf eine Wanderung, die ihren Blick auf die Liebe für immer verändern wird.

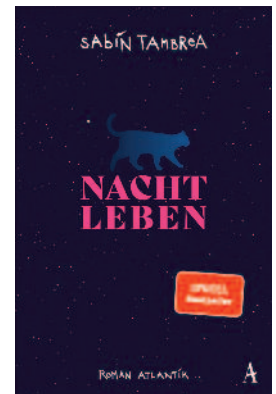


Der neue inspirierende Ratgeber von Bestsellerautorin Tessa Randau - verpackt in eine zauberhafte Geschichte über das Geheimnis der Liebe.

Liebe in Zeiten von Traum und Wirklichkeit

Anna und Anno bedeuten füreinander das ergänzende Gegenstück, nach dem wir alle suchen. Sie leben ein modernes Großstadtleben, geprägt von Partys, Freundschaften und auch dem emotionalen Ballast, den beide aus ihrer Jugend mitbringen. Als Anno durch einen tragischen Unfall ums Leben kommt, findet Anna dennoch einen Weg, um mit Anno gemeinsam das Leben zu führen, welches sie sich gegenseitig versprochen haben - auch wenn es sie dabei an die Grenzen ihres Verstandes führt.

NACHTLEBEN ist eine Geschichte über die Liebe, das Leben und die Erkenntnis, wie schön der Alltag sein kann, solange es noch nicht zu spät ist.



Der 2. Band aus der Reihe „Die sechs Kraniche“ ist jetzt hier: Prinzessin Shiori hat ihrer Stiefmutter Raikama auf dem Sterbebett versprochen, die magische Drachenperle ihrem rechtmäßigen Besitzer zurückzubringen - aber das ist gefährlicher als gedacht. Sie muss ins Königreich der Drachen reisen, politische Intrigen unter Menschen und Drachen bekämpfen und die mächtige Perle gegen Diebe verteidigen, die sie für ihre Zwecke missbrauchen wollen. Und auch die Perle selbst scheint einen eigenen Willen zu haben; sie steckt voller böser Energie und bedroht damit alles, wofür Shiori kämpft - Familie und Freunde, ihr eigenes Leben und ihre wahre Liebe Takkan.



BÜCHER CD'S, DVD'S, SPIELE, HÖRBÜCHER, ZEITSCHRIFTEN, TONIE FIGUREN, REISEFÜHRER, SACHBÜCHER, KOPIEREN



INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEBIBLIOTHEK

BÜCHER LESEN HEISST, WANDERN GEHEN IN FERNE WELTEN, AUS DEN STUBEN, ÜBER DIE STERNE. (JEAN PAUL)



Das Märchen von Dornröschen Ein zeitloses Märchen aus einem ganz anderen Blickwinkel! Die Geschichte von Dornröschen wird erzählt, als handele es sich um einen bösen Traum: Die Prinzessin trifft ihren Prinzen im Wald. Sie findet heraus, dass sie von einer dunklen Fee verflucht wurde, sich ihren Finger an einer Spindel zu stechen und in einen ewigen Schlaf zu fallen. Ihre drei guten Feen können den Fluch nur mildern. Aber die Macht des Guten hält an und ihr Held erweckt die Prinzessin mit einem

Kuss. Und doch ist dies nur die halbe Wahrheit. Was ist mit der dunklen Fee? Warum verflucht sie die unschuldige Prinzessin? Was führte dazu, dass sie so voller Bosheit, Wut und Hass steckt? Spannend neu erzählte Version des Dornröschen-Märchens.

**Liebe Kinder,
für Euch fangen wir schon jetzt an
Neuerscheinungen zu sammeln.**

**Denn... Der nächste „Brandenburger
Lesesommer“ kommt bestimmt und dann wollt
Ihr sicher wieder aus einem
vielfältigen Bücherprogramm wählen.**

Neuer Besucherrekord in der Kolkwitzer Gemeindebibliothek

Es ist eine Erfolgsgeschichte, die in der zunehmend digitalen Welt eine kleine Seltenheit ist. Ina Grondke von der Gemeindebibliothek und ihr Team haben im Jahr 2022 einen neuen Besucherrekord aufgestellt. 10 526 Besucher wurden gezählt und 31 481 Medien ausgeliehen. Damit hat sich die Besucherzahl in Kolkwitz in wenigen Jahren verfünffacht. Der Bürgermeister Karsten Schreiber (l.) und der Stammler Bernd Schiemann (r.) welcher auch der 10 000. Leser war, freuten sich mit der Bibliotheksmitarbeiterin über dieses tolle Ergebnis. Vor allem das große Engagement des Mitarbeiterteams unter anderem bei der Organisation des Lesesommers mit Teilnehmerrekord sorgten für dieses Ergebnis. Hinzu kommt die Anschaffung aktueller Medien, sodass die Bürger immer auf die Neuerscheinungen zurück-

greifen können.

Die Gemeinde Kolkwitz mit 9440 Einwohnern investierte in den vergangenen Jahren sowohl in neue Medien als auch in die Räumlichkeiten selbst, um die Aufenthaltsqualität zu verbessern. Bürgermeister Karsten Schreiber: "Für uns ist die Bibliothek eine Herzensangelegenheit, da das Lesen im Land der Dichter und Denker zunehmend ins Hintertreffen gerät. Dass das Interesse an spannenden wie informativen Büchern auch im 21. Jahrhundert groß ist, zeigt die Entwicklung unserer Besucherzahlen. Dieses Interesse muss aber geweckt werden und hier sind wir als Gemeinde gefragt. Frau Grondke und ihr Team haben hier großartiges geleistet. Ich würde mir gerne vom Land pro Besucher

So explosiv hatte sich die neue Polizeichefin ihre Amtseinführung nicht vorgestellt. Der 17. Fall für Ann Kathrin Klaasen und ein brutaler Angriff auf die Polizei von Nummer-1-Bestsellerautor Klaus-Peter Wolf.

Die neue Polizeidirektorin Elisabeth Schwarz hatte gerade ihre Antrittsrede begonnen, als auf dem Parkplatz vor der Polizeiinspektion ein Auto explodierte. Nicht irgendein Auto, sondern das Auto von BKA-Mitarbeiter Dirk Klatt.

Führt hier jemand Krieg gegen die Polizei?, fragte sich Elisabeth Schwarz. Hatte Hauptkommissarin Ann Kathrin Klaasen deshalb auf den Posten der Polizeidirektorin verzichtet? Weil sie wusste, wie gefährlich dieser Job in Ostfriesland wirklich war? Und war das der wahre Grund, warum Martin Büscher in den Ruhestand versetzt werden wollte? Für die neue Polizeidirektorin türmten sich plötzlich Fragen über Fragen. Für Ann Kathrin Klaasen stellten sich nur zwei: Wer legt Bomben unter Polizeifahrzeuge? Und warum?



Ina Grondke und Karin Müller | Gemeinde Kolkwitz
Gemeindebibliothek | August-Bebel-Straße 77

03099 Kolkwitz | Tel.: 0355-28416
bibliothek@kultur.kolkwitz.de

Öffnungszeiten

Dienstag 09 bis 18 Uhr
Donnerstag 14 bis 19 Uhr

(auch außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung)



auch eine stärkere finanzielle Unterstützung wünschen, damit auch kleinere Kommunen wie wir, den Besuchern weiterhin ein tolles und aktuelles Medienangebot bieten können. Ich denke ins Lesen zu investieren, ist ein Gewinn für die gesamte Gesellschaft".

Mathias Klinkmüller
Öffentlichkeitsarbeit

**BÜCHER CD'S, DVD'S, SPIELE, HÖRBÜCHER, ZEITSCHRIFTEN, TONIE FIGUREN,
REISEFÜHRER, SACHBÜCHER, KOPIEREN**

Hochzeit zu Zweit oder doch ganz groß?

Standesbeamten des Standesamtes Burg (Spreewald) schauen auf bewegtes Jahr zurück

Auf ein weiteres erfolgreiches Jahr kann das Standesamt Burg (Spreewald) zurückblicken: Mit 178 Eheschließungen wurde der Vorjahreswert (153) übertroffen. 99 Paare stammten aus dem Standesamtsbezirk, zu welchem neben dem Amt Burg (Spreewald) auch Drebkau, Neuhausen/Spree und Kolkwitz gehören.

Ein Wolkenbruch unter der Hochzeitseiche, Windböen, die die Trauniederschrift beinahe haben wegfliegen lassen oder eine Trauung im November im Grünen bei strahlendem Sonnenschein – einige Brautpaare werden über die Wetterkapriolen bei ihrer Hochzeit noch lange erzählen. Auch wenn der Standesamtsbezirk zusätzlich über 14 sehr individuelle und ganz verschiedene, gewidmete Trauorte verfügt, heirateten die meisten Paare doch am liebsten in den Trauräumen der Kommunen. 77 Eheschließungen fanden im Bürger Trauraum statt, 16 auf dem Steinitzhof, im Trauraum der Stadt Drebkau, neun in Kolkwitz und sieben in Neuhausen/Spree. Der „Milanhof“ in Guhrow/Góry ist mit 17

Trauungen der am meisten gebuchte gewidmete Trauort, gefolgt vom Hotel „Zur Bleiche Resort & Spa“ und dem „Alten Backhaus“.

Die vier Standesbeamtinnen um Leiterin Lysann Pehla resümieren für das Jahr 2022 eine große Bandbreite bei den Erwartungen und Ansprüchen der Brautleute an ihre Hochzeit, von der ganz großen Hochzeit mit vielen individuellen Wünschen bis hin zum „Zusammenschreiben“ im Büro des Standesamtes. Sechs Paare schlossen auf diese Weise den Bund fürs Leben. Vor allem im Herbst und Winter gab es häufiger spontane Trauungen mit einer kurzen Zeremonie, die nur den gesetzlichen Teil der Trauung beinhaltet. Zunehmend geben sich Paare, die schon beinahe ihr ganzes Leben zusammen sind das Ja-Wort.

Zwei im Ausland (Dänemark und Niederlande) geschlossene Ehen wurden im Standesamt Burg (Spreewald) nachbeurkundet. Getraut wurden im vergangenen Jahr auch Paare, bei denen ein oder beide Partner*innen eine ausländische Staatsangehörigkeit hatten, hier russisch, polnisch,

bulgarisch, türkisch und estnisch.

Viele berührende Momente erlebten die Standesbeamtinnen 2022. So ging ein Bräutigam zur Überraschung aller Anwesenden noch vor der Trauung vor seiner Braut auf die Knie, um ihre Hand anzuhalten. Denn einen richtigen Heiratsantrag hatte er ihr bis dato noch nicht gemacht. Sehr romantisch starteten einige Paare auf dem „Steinitzhof“ in Drebkau in die Ehe: Mit einer Kutsche zur Musik aus „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ fuhren Braut bzw. Brautpaar vor.

Auch für das laufende Jahr ist der Kalender des Bürger Standesamtes schon gut gefüllt. Die neuen gewidmeten Trauorte, die „Koselmühle“ in Kolkwitz OT Glinzig und das Annemarie-Schulz-Haus in Burg (Spreewald)/Bórkowy (Błota), sind für dieses Jahr schon mehrfach angefragt worden.

Trauungen sind montags, mittwochs, freitags und an festgelegten Sonnabenden zwischen 9 und 14 Uhr möglich. Die Termine der Trausamstage findet man unter www.amt-burg-spreewald.de.

Großes Dankeschön!

Hiermit wollen wir uns im Namen geflüchteter Personen bei Herrn Gläser (Ortsteil Gulben) für die Spende einer kompletten Wohnungsausstattung bedanken, sowie bei Fam. Zachow (Ortsteil Kolkwitz) für die Spende eines Geschirrspülers.

Zudem bitten wir weiterhin um Angebote zur Hilfe bei Möbeltransporten und Hilfe beim Aufbau.

Flüchtlingsbetreuung Kolkwitz
Karoline Leder und Kerstin Hassatzky
 fb-kolkwitz@stiftung-spi.de



I. Hilfe-Kurse für Senioren und Angehörige

Liebe Senioren/innen und Angehörige, wir möchten Ihnen einen Termin von der Stiftung SPI anbieten.

Thema: „I. Hilfe bei Senioren“

Termin: 28.02.2023 um 15 Uhr

Ort: Kolkwitz Familien- und Nachbarschaftstreff

Am Klinikum 30
 03099 Kolkwitz

Termin: 14.03.2023 um 15 Uhr

Ort: Hänchen/ Klein Gaglow Dorfgemeinschaftshaus

Hänchener Hauptstr.3-4
 03099 Kolkwitz / Hänchen

Es können natürlich auch gerne Interessenten aus den Nachbardörfern kommen.

Bei Aufkommen größeren Interesses können auch Termine in weiteren Kolkwitzer Ortsteilen in die Planung genommen werden.

Der Kurs ist kostenfrei. Die Angebote werden gefördert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg (MSGIV).

Telefonische Anmeldung und Rückfragen unter:

0152 02421731 bei Frau Hassatzky vom Familien- und Nachbarschaftstreff der Stiftung SPI in Kolkwitz.

Wir wünschen Ihnen einen informativen Nachmittag!



Glücklich machen macht glücklich!

Werden Sie Teil
 der Kolkwitzer Nachbarschaftshilfe

0355 29300 15





Freiwillige Feuerwehr Kolkwitz mit den Ortsfeuerwehren: Babow • Brodtkowitz • Dahlitz
Eichow • Glinzig • Gulben • Hänchen • Kackrow • Klein Gaglow • Kolkwitz • Krieschow
Kunersdorf • Limberg • Milkersdorf • Papitz und Wiesendorf

DIE FEUERWEHR INFORMIERT

GEMEINSAM GUTES TUN. SEID DABEI!

Was machte unsere Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde im vergangenen Monat?

Hier die Übersicht über die Feuerwehreinsätze vom 17.11.-31.12.2022.

Einsatzübersicht

Datum	Zeit	Art des Einsatzes	Ort	Alarmierte Ortswehren der FFW Kolkwitz
18.11.2022	17:54	Hilfeleistung (technische Menschenrettung)	Kunersdorf	Kolkwitz, Kunersdorf, Milkersdorf, Limberg, Papitz, Klein Gaglow, Hänchen, Babow, Dahlitz
22.11.2022	13:59	Hilfeleistung (Verkehrsunfall mit Personenschaden)	Kunersdorf	Cottbus, Limberg, Kolkwitz, Kunersdorf
22.11.2022	18:59	Hilfeleistung (Verkehrsunfall mit Personenschaden)	Kunersdorf	Cottbus, Limberg, Kolkwitz, Kunersdorf
23.11.2022	15:22	Hilfeleistung	Klein Gaglow	Cottbus, Klein Gaglow, Hänchen, Kolkwitz
24.11.2022	12:34	Hilfeleistung (Türnotöffnung)	Kolkwitz	Cottbus, Kolkwitz
05.12.2022	08:34	Hilfeleistung (Öl auf Land/Straße)	Milkersdorf	Milkersdorf, Kolkwitz, Krieschow, Kunersdorf
05.12.2022	09:43	Hilfeleistung	Kolkwitz	Cottbus, Kolkwitz
08.12.2022	09:49	Hilfeleistung (Verkehrsunfall mit Personenschaden)	BAB15	Cottbus, Klein Gaglow
14.12.2022	21:03	Hilfeleistung (klein)	Gulben	Gulben-Zahsow, Kolkwitz
19.12.2022	04:26	Brand (klein)	Kolkwitz	Kolkwitz
19.12.2022	08:37	Hilfeleistung	Kolkwitz	Cottbus, Kolkwitz
22.12.2022	04:43	Hilfeleistung	Kolkwitz	Cottbus, Kolkwitz
24.12.2022	10:37	Hilfeleistung (Türnotöffnung)	Zahsow	Cottbus, Gulben-Zahsow, Kolkwitz
29.12.2022	20:39	Hilfeleistung (Öl aus Land/Straße)	BAB 15 > Berlin	Cottbus, Klein Gaglow
31.12.2022	14:40	Hilfeleistung (Klein)	Limberg	Limberg

Einsätze in 2022- Stand 31.12.2022: 131

Frank Malkwitz
SB Brandschutz

Was machte unsere Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde im vergangenen Monat?

Hier die Übersicht über die Feuerwehreinsätze vom 01.01.-18.01.2023.

Einsatzübersicht

Datum	Zeit	Art des Einsatzes	Ort	Alarmierte Ortswehren der FFW Kolkwitz
01.01.2023	00:09	Brandeingang (klein)	Hänchen	Klein Gaglow, Hänchen
02.01.2023	14:56	Brandeingang (klein)	Babow	Kunersdorf, Babow, Müschen
06.01.2023	14:07	Hilfeleistung (Öl auf Land/Straße)	Kolkwitz	Kolkwitz, Glinzig
17.01.2023	15:40	Hilfeleistung (Verkehrsunfall mit Personenschaden)	Kolkwitz	Cottbus, Kolkwitz, Glinzig
18.01.2023	11:30	Hilfeleistung (Verkehrsunfall mit Personenschaden)	Glinzig	Cottbus, Limberg, Kolkwitz, Glinzig
18.01.2023	17:00	Hilfeleistung (klein)	Glinzig	Glinzig
18.01.2023	17:22	Hilfeleistung (klein)	Limberg	Limberg, Glinzig
18.01.2023	19:22	Hilfeleistung (klein)	Limberg	Limberg
18.01.2023	20:23	Hilfeleistung (klein)	Brodtkowitz	Krieschow, Brodtkowitz
18.01.2023	21:54	Hilfeleistung (klein)	Kolkwitz	Kolkwitz
18.01.2023	22:12	Hilfeleistung (klein)	Dahlitz	Kunersdorf, Dahlitz

Einsätze in 2023- Stand 18.01.2023: 11

Frank Malkwitz
SB Brandschutz



Freiwillige Feuerwehr Kolkwitz mit den Ortsfeuerwehren: Babow • Brodtkowitz • Dahlitz Eichow • Glinzig • Gulben • Hänchen • Kackrow • Klein Gaglow • Kolkwitz • Krieschow Kunersdorf • Limberg • Milkersdorf • Papitz und Wiesendorf

DIE FEUERWEHR INFORMIERT GEMEINSAM GUTES TUN. SEID DABEI!

Danksagung für das Jahr 2022 – Neujahrsappell

Jedes Jahr leisten die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Kolkwitz mit voller Kraft und dem Einsatz Ihrer Gesundheit ehrenamtlich den Feuerwehrdienst. Sie unterstützen alle Menschen, wenn es ernst wird. Ob beim Verkehrsunfall, dem Gebäude- oder Waldbrand, oder als helfende Hand beim Rettungseinsatz, sie sind immer zur Stelle,

wenn die Sirene ertönt. All das in Aufopferung Ihrer Freizeit, neben Familie und Beruf.

Unermüdlich setzen sich unsere Kameradinnen und Kameraden für unserer aller Wohl und die Sicherheit aller Mitbürger ein. Ein besonderer Dank geht dabei auch an deren Familien, die dieses Ehrenamt und das Engagement in diesem Ausmaß

erst möglich macht. Dafür möchte die Gemeinde Kolkwitz noch einmal Danke! sagen.

Vor Allem wünschen wir ein gesundes, verletzungsfreies, neues Jahr 2023, in dem Gemeinsam an einem Strang gezogen wird.

Gut Wehr!

Weihnachtstour 2022

Feuerwehrautos halten vorm betreuten Wohnen, doch es steigen keine Feuerwehrleute aus, sondern der Weihnachtsmann mit seinen Engeln – Die Ortswehr Kolkwitz war kurz vor Weihnachten unterwegs, um Senioren Kindern und verdienten Ehrenamtlern eine kleine Freude zu bereiten. Angefangen hatte alles mit einer spontanen Aktion im Corona-Jahr 2021, als kein Besuch in die Krankenhäuser durfte. Da stieg der Kolkwitzer Weihnachtsmann das erste Mal ins Feuerwehrauto und besuchte das CTK und das Ronald-McDonald Haus. Die Reaktion hatte alle Beteiligten so bewegt, dass klar war: Das machen wir wieder. Dieses Mal aber auch in Kolkwitz und nicht nur für die Kleinen, sondern auch für die Senioren. Im "Seniorenidyll" und dem "Helene-Schweizerdorf" ranneten wir mit der Idee quasi offene Türen ein und die Gemeinde gab uns einen Tipp, wer sich im

letzten Jahr besonders bei der Nachbarschaftshilfe "Kolkwitz hilft" engagiert hat. Einige Kameraden der Ortswehr spendeten ihre Aufwandsentschädigung für das Jahr 2022, bei Übungen ging der Spendschlauch herum, am Ende konnten dutzende Tüten mit Obst, Süßigkeiten und teilweise Kuscheltieren gepackt werden. Der erste Tag der Weihnachtstour führte in die Tagespflge "Helene-Schweizer-Dorf", wo

unser Weihnachtsmann mit seinen Engeln von Tür zu Tür ging und klingelte. Die teilweise doch sehr überraschten Bewohner freuten sich sehr über den unerwarteten Besuch. Anschließend wurde das Musikantenviertel angefahren, um die Präsente für die Nachbarschaftshilfe zu übergeben.

Am 23.12. hielt unser Tanklöschfahrzeug vor dem "Seniorenidyll" wo sich alle Bewohnerinnen und Bewohner bereits zur Kaffeetafel versammelt hatten und unseren Weihnachtsmann mit großem Hallo empfing. Seine Begleiterinnen entpuppten sich als Engelschor und gaben – begleitet von der Gitarre – spontan ein paar Weihnachtslieder zum Besten, bevor die Präsenttüten verteilt wurden. Wir wurden superfreundlich empfangen und gerne hätten wir auch



Im Seniorenidyll

noch eine zweite Tasse Kinderpunsch mit den Seniorinnen und Senioren getrunken, aber die nächste Station stand auf dem Programm: Im Ronald McDonald Haus in Cottbus stand schon ein kleines Mädchen im Weihnachtskleid bereit und öffnete die Tür. Sie und ihre Eltern mussten Weihnachten mit dem Bruder im Krankenhaus feiern und auch hier konnten wir die Freude über unseren Besuch spüren. Natürlich gab es für alle Bewohner und ihre Geschwisterkinder neben Süßigkeiten auch ein Kuscheltier, so dass der Weihnachtsmann mit leerem Sack die Heimreise antreten konnte. Natürlich nicht ohne das traditionelle Foto vorm großen Weihnachtsbaum am Staatstheater.

Wir denken, hier ist eine neue Tradition geboren worden und wir freuen uns jetzt schon auf unsere Weihnachtstour 2023!

Freiwillige Feuerwehr Kolkwitz - Ortswehr Kolkwitz

Presse / Öffentlichkeitsarbeit
Sascha Erler



Der Weihnachtsmann mit seinen Engeln



Freiwillige Feuerwehr Kolkwitz mit den Ortsfeuerwehren: Babow • Brodtkowitz • Dahlitz
Eichow • Glinzig • Gulben • Hänchen • Kackrow • Klein Gaglow • Kolkwitz • Krieschow
Kunersdorf • Limberg • Milkersdorf • Papitz und Wiesendorf

DIE FEUERWEHR INFORMIERT

GEMEINSAM GUTES TUN. SEID DABEI!



Einsatzübung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Kolkwitz

Am Freitagabend, 18.11.2022, wurde es hektisch in der Gemeinde Kolkwitz. Gegen 18:00 Uhr ertönten die Sirenen - auf den Piepern stand geschrieben: "Technische Menschrettung Kunersdorf, Straße des Friedens". Die Feuerwehren Kolkwitz, Milkersdorf, Limberg, Papitz, Klein Gaglow, Kunersdorf, Hänchen, Babow sowie Dahlitz rückten sofort zum Einsatz aus. Als die ersten Einsatzkräfte vor Ort eintrafen, fanden sie Chaos vor. Ein Reisighaufen stand lichterloh in Flammen, des Weiteren waren drei Bauarbeiter auf einer LKW - Ladefläche verschüttet und ein Radlader fuhr rückwärts auf einen PKW. Die darin befindlichen Insassen riefen laut um Hilfe. Eine anwesende Passantin meldete verzweifelt ihren Mann und ihre Söhne als vermisst. Die Einsatzkräfte suchten sofort alles ab.

Als sie Geklopfe von der LKW - Ladefläche hörten, bauten sie eine Plattform auf, gingen in den LKW und fanden dort die drei vermissten Personen. Ein weiterer Trupp baute parallel eine Wasserversorgung auf, um den brennenden Reisighaufen zu löschen. Dazu mussten mehrere hundert Meter Schlauch gelegt werden. Währenddessen wurde der PKW mit einem Spreizer geöffnet, um die in Not geratenen Insassen zu retten.

Obwohl das Ganze eine Übung war, hatten die Einsatzkräfte Spaß und waren voll bei der Sache. Einsatzleiter Steffen T. von der Feuerwehr Kolkwitz sowie Marcus W. aus der Feuerwehr Burg/Spreewald waren mit dem Ergebnis zufrieden, bei der Auswertung der Übung wurde von allen das Niveau gelobt!

Ein besonderer Dank geht dabei an:

- Firma Striemann aus Kunersdorf für die logistische Unterstützung;
- Gaststätte Zur Eisenbahn für die Bereitstellung der Verpflegung;
- Oliver Bogacz für den enormen zeitlichen Aufwand zur Vorbereitung der Übung;



Vielen Dank für die realistische Darstellung der Übung durch:

- Stephanie Biebel
- Heike Biebel
- Sarina Biebel
- Peggy Wenzke
- Sven Wenzke
- Thomas Konnopke
- Maik Schulz
- Mandy Schulz
- Analia Schulz
- Oliver Bogacz
- Andreas Bogacz
- Renate Bogacz

Die Gemeinde Kolkwitz ist stolz auf den ehrenamtlichen Einsatz aller Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Kolkwitz.

Gut Wehr!

Quelle: Blaulichtreport
(Teile des Textes und Fotoaufnahmen)





Der Monatsplan für **Februar** im Familien- und Nachbarschaftstreff Am Klinikum 30, 03099 Kolkwitz (Änderungen vorbehalten)

Der Familien- und Nachbarschaftstreff bietet viele Möglichkeiten die Freizeit zu gestalten. Schauen Sie doch mal rein, wir freuen uns über Ihren Besuch!

Wöchentlich wiederkehrende Angebote:

Täglich

- **individuelles Beratungs- und Unterstützungsangebot** - Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen, Unterstützung bei Behördenangelegenheiten, Bewerbungen, allg. Erziehungsfragen, etc.
- **Kindersachen-Kleiderschrank** Annahme und Abgabe von Kindersachen bis Größe 122/128
- **09:30 – 11:30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe** (Für Eltern mit Kindern von 0 bis 3)

Montag

- ab 09:30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe – gemeinsames Frühstück, freies Spiel
- ab 09:30 Uhr **Seniorensport / Yoga**, mit Yogalehrerin Sandra Schluzy
- ab 15:00 Uhr **Nachhilfe**
- ab 17:00 Uhr **Kreativkurs** mit Karla & Angela für Familien mit Kindern ab 8 Jahren

Dienstag

- ab 09:30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe – Musiktag, gemeinsam singen & musizieren
- ab 09:45 Uhr **Englisch für Anfänger**
- **16:30 - 17:30 Uhr Fitness-Mix (Mütter denken an sich, Kinder werden betreut), nicht in den Ferien!**

Mittwoch

- ab 09:30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe – Kreativtag, basteln, malen, ...
- **13:30 - 14:30 Uhr Reha & Rückensport** mit Frank Kaerger - der Mobilmacher
- **14:30 - 15:30 Uhr Walke dich fit - Nordic Walking**
- **16:00 - 17:00 Uhr Kindersport** (2 bis 5 Jahre) im Kolkwitzcenter; 1x schnuppern möglich, **nicht in den Ferien!**
- **16:00 - 18:00 Uhr NähCafé - Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene** (jeden 2. und 4. Mi.) mit Jutta Fleischer

Donnerstag

- ab 09:30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe – Spaziergang oder freies Spiel

Freitag

- ab 09:30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe – Fitnesstag oder freies Spiel
- ab 09:30 Uhr **Fit mit Baby (Start 24.2.)** mit Frank Kaerger, der Mobilmacher (Koop. NGK)
- ab 15:30 Uhr **Spaß, Spiel & Tanz** mit Kathleen

Besondere Highlights:

- 06.02. (Mo.) ab 16:00 Uhr **Kinderyoga** mit Yogalehrerin Sandra Schluzy für Kinder von 8 – 13 Jahre
- 08.02. (Mi.) ab 16:00 Uhr „alte Lieder wiederentdeckt“ **Senioren singen** mit Gudrun Manig
- 09.02. (Do.) ab 15:00 Uhr **Kreativkurs für Senioren** mit Karla Fröhlich
- 13.02. (Mo.) **14:00 Uhr Kochen mit und für Senioren** mit Ernährungsberaterinnen Gina & Susi von Leib & Seele
- 16.02. (Do.) ab 15:00 Uhr **Seniorenachmittag – Gehirnjogging, Kaffeetafel & Abendessen** Anmeldung bzw. Absagen notwendig!
- 24.02. (Fr.) ab 14:00 Uhr **Schwimmfestigung** (Koop. Jugendklub)
- 28.02. (Di.) **15:00 Uhr Erste-Hilfe-Kurs für Senioren** (für Senioren und Angehörige), Anmeldung notwendig

Kontakt:

Carina Radochla
Telefon: 0159 / 01654919
E-Mail: carina.radochla@stiftung-spi.de
ekg-kolkwitz@stiftung-spi.de

www.stiftung-spi.de

Die Projekte und Angebote werden gefördert durch:



Stiftung SPI
Niederlassung Brandenburg
Süd-Ost



Kostenfreies Angebot für Eltern mit Kleinkindern

Interessierte Eltern mit Kleinkindern von 0 – 3 Jahre haben ab sofort die Möglichkeit unsere Eltern-Kind-Gruppe im Familien- und Nachbarschaftstreff, Am Klinikum 30, zu besuchen.

Von Montag bis Freitag in der Zeit von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr steht Ihnen und Ihrem Kind ein großer Spielraum zur Verfügung. Täglich werden die Angebote wechseln, so werden Sie sich zum Beispiel gemeinsam mit anderen Eltern und Kindern kreativ betätigen, singen, tanzen, Geschichten vorlesen oder schöne Spaziergänge durch die wundervolle Natur machen. Die Kleinen bekommen die Gelegenheit sich und ihre Umwelt zu erforschen,

mit anderen Kindern in Kontakt zu kommen und werden somit behutsam auf den Kindergarten vorbereitet. Einmal in der Woche können Sie sich gemeinsam mit Ihrem Nachwuchs in unserem Sportraum austoben. Individuell lässt sich einiges ermöglichen, teilen Sie uns gern Ihre Wünsche mit. Außerdem stehen Ihnen kostenlose Getränke wie Kaffee, Tee, Wasser und verschiedene Säfte zur Verfügung. Bitte melden Sie sich bei Frau K. Konzack

unter 0151/20415527 oder ekg-kolkwitz@stiftung-spi.de an. Wir freuen uns Sie und Ihre Kleinen bald bei uns begrüßen zu dürfen.

Dieses Projekt wird gefördert durch:



Stiftung SPI
Niederlassung Brandenburg
Süd-Ost





Das Angebot richtet sich an alle Familien im Landkreis Spree-Neiße

Fit mit Baby – Spaß für 2 geht wieder los!

Unter Einhaltung der aktuellen SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung des Landes Brandenburg

Kursbeginn 24. Februar 2023, 10:00 - 11:00 Uhr

Mütter mit Säugling von 0 – 1 Jahr
Stärkung der allgemeinen Fitness, Rücken-
training & Entspannungsübungen unter
Einbeziehung des Kindes mit erfahrener
Physiotherapeuten und Fitnesstrainer
Frank Kaerger - Mobilmacher.

Dauer: 10 Termine

Wo: Familien- & Nachbarschaftstreff Kolk-
witz, Am Klinikum 30, 03099 Kolkwitz

Eigenanteil: 15 € für 10 Termine für Versi-
cherte der IKK* Brandenburg und Berlin*
oder Teilnehmer im Netzwerk Gesunde Kin-
der*, für Nicht-Mitglieder 25 €

Bitte Handtuch, Getränk und wenn mög-
lich Tragesystem (Manduka, Tragetuch u.ä.
mitbringen)

Anmeldung: Regionalnetzwerk Gesunde
Kinder Spree Neiße, Standort s. rechts
*Das Angebot wird gefördert durch die
IKK Brandenburg und Berlin und organi-
siert durch das Regionalnetzwerk Gesunde
Kinder Spree-Neiße. Die Mitgliedschaft im
Regionalnetzwerk Gesunde Kinder, ein An-
gebot des Landes Brandenburg, ist kosten-
frei. Lassen Sie sich informieren und
schauen Sie unter
www.netzwerk-gesunde-kinder.de

Regionalnetzwerk Gesunde Kinder
Spree-Neiße
Lausitz Klinik Forst
Berliner Str. 9
03149 Forst
0151 65 25 11 52
dorothe.zacharias@lausitzklinik.de

Träger:

Gefördert durch:



Herzlich willkommen auf der Internetseite der Gemeinde Kolkwitz

Wissen, was in der Gemeinde los ist

www.gemeinde-kolkwitz.de



Nachrichten, Veranstaltungen, Fotogalerien, Baustellen, Amtsblatt,
Bibliothek und vieles mehr wartet auf Sie!



www.wetzki.de
info@wetzki.de

Für Ihre Anliegen und Fragen rund
um Ihre Haustechnik sind wir der
richtige Partner an Ihrer Seite!

Limberger Hauptstraße 14
03099 Kolkwitz

TEL 035604 40417
FAX 035604 298



Kolkwitz Holz-Baustoff-Handel

Holz und Leben – mit Holz leben und bauen mit System

Unsere Leistungen im Überblick:

- Vorratsbauholz, Bauholz nach Liste
- Bretter, Bohlen, Latten
- Konstruktionsvollholz
- Brettschichtholz ➤ Holzbauplatten
- Dekorative Platten ➤ Gartenholz
- Kleineisenteile & Verbindungsmittel

Tel.: 0355-49496266
Fax: 0355-49496264
e-mail: info@hbh-kolkwitz.de
Gerhart-Hauptmann-Str. 1
03099 Kolkwitz



GRUNDSCHULE KOLKWITZ & KRIESCHOW

Anmeldung der Schulanfänger 2023/2024 (Stichtag 30.09.2017) für die Grundschulen (GS) in Krieschow und Kolkwitz

Die Schulanfänger sind der Wohnanschrift entsprechend anzumelden:

Schulbereich der Grundschule Krieschow:
Tel.: 035604 / 64129

Eichow, Krieschow, Limberg
Glinzig, Papitz, Kunersdorf
Milkersdorf, Babow, Kackrow
Wiesendorf, Brodtkowitz

Montag 06.02.2023
13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Wir bitten Sie, zur Anmeldung **persönlich mit Ihrem Kind** zu erscheinen und alle Unterlagen ausgefüllt mitzubringen.

Schulbereich der Grundschule Kolkwitz:
Tel.: 0355 / 28 80 84

Kolkwitz-Dorf und Bereich Klinikum,
Hänchen, Klein Gaglow, Zahsow, Gulben,
Dahlitz

Aus gegebenem Anlass wird wie schon im letzten Jahr die Schulanmeldung möglichst in kontaktarmer Form stattfinden!

Sie erhalten das Anmeldeformular und einen Elternbrief über Ihre Kita ausgehändigt:

- Hort Kinderland Vorschulgruppe
- Kinderland am Waldesrand
- Kneipp-Kita am Klinikum
- Kita Benjamin Blümchen
- Naturkita Kinderwelten

Wir bitten Sie, diesen Antrag ausgefüllt und mit den genannten Unterlagen laut Elternbrief in Ihrer Kita abzugeben. Wenn Ihr Kind zurückgestellt oder vorzeitig eingeschult werden soll, bitten wir Sie einen formlosen Antrag beizufügen.

Nachdem wir alle Unterlagen aus den Kitas erhalten haben, nehmen wir mit jeder Familie persönlich Kontakt auf, um einen Termin für die Vorstellung in der Schule zu vereinbaren.

Wir bitten die Eltern von Kindern, die nicht in einer der oben genannten Kitas in Kolkwitz betreut werden, sich ab Januar 2023 direkt mit der Kolkwitzer Grundschule telefonisch in Verbindung zu setzen.

Simone Golzbuder
Rektorin
der GS Krieschow

Heike Just
Rektorin
der GS Kolkwitz

GRUNDSCHULE KRIESCHOW

Auch Kinder der Grundschule Krieschow schreiben für Kinder

Über die Kreativität und Phantasie ihrer Kinder stauen so manche Eltern. Einige dieser, von den Kindern ausgedachten, Geschichten werden von den Familien aufgeschrieben, andere bleiben in Erinnerung. Doch die meisten gehen leider verloren. Geschichten von Kindern zu sammeln und die Kinder in ihrem Ideenreichtum zu fördern, dieser wichtigen Aufgabe haben sich vier Spreewälder Frauen verschrieben. Bereits zum 15. Mal fand der Bürger Schreibwettbewerb "Kinder schreiben für Kinder" statt. Seit 2007 freuen sich die Autorin Marlene Jedro, Ines Bunzel von der Bürger Buchhandlung Lesezeichen, Anke Fellenberg und Marion Hirche in jedem Jahr über zahlreiche Einsendungen von Kindern im Alter von sechs bis 14 Jahre.

Frau Seidel, Sonderpädagogin an der Grundschule Krieschow, brachte den Schreibwettbewerb zu ihren Schülerinnen und Schülern. Nur ein kleiner Anstoß reichte und Frau Seidel hatte die Kinder für das Schreiben begeistert. In ihrer Freizeit schrieben die Kinder die wundervollsten Geschichten und illustrierten diese.

Am Dienstag, den 13. Dezember saßen nun Schülerinnen und Schüler der Grundschule Krieschow, zusammen mit Kindern anderer Grundschulen in der Aula der Bürger Grund- und Oberschule zusammen. Aufge-

regt lauschten sie einigen der abgegebenen Erzählungen und hofften ganz fest, dass auch ihre Geschichte in dem Büchlein zu dem 15. Schreibwettbewerb veröffentlicht wurde.

Stolz hielten 35 Kinder am Ende der Veranstaltung ein Buch in der Hand, welches auch ihre Geschichte enthielt.

Die 15 besten Werke wurden darüber hinaus mit einem Gutschein für das Spreewelten Pinguinbad prämiert. Natürlich erhielten die restlichen Kinder ebenfalls ein kleines Geschenk für Ihre Arbeit, denn auch in den aktuell schwierigen Zeiten halten die drei langjährigen Sponsoren, das Spreewelten Pinguinbad Lübbenau, die Sparkasse Spree-Neiße sowie die Bürger Amtsdirektion dem Schreibwettbewerb die Treue.

Es sind kleine Dinge die etwas Großes bewirken könne. Wer die Bücher des Schreibwettbewerb "Kinder schreiben für Kinder"



liest, ist schnell von den Phantasiewelten der Kinder begeistert. Wer die Kinder stolz nach der Preisverleihung erlebt hat, weiß dass viele auch weiterhin Schreiben werden. Und wer weiß, vielleicht stammt ja eine zukünftige Preisträgerin oder ein zukünftiger Preisträger des Nobelpreis für Literatur aus unserer Gemeinde und hat erste literarische Erfahrungen im Rahmen des Bürger Schreibwettbewerb "Kinder schreiben für Kinder" gesammelt.

Anika Redmann, Krieschow

HORT KINDERLAND

Zur Erinnerung an unsere

Brigitte Lätsch („Lätschi“)

*Und immer sind irgendwo Spuren Deiner Arbeit mit uns.
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns immer an Dich erinnern und wir werden
Dich nie vergessen!*

Danke für den Weg,
den Du mit uns gegangen bist.

Deine Kollegen
vom Hort „Kinderland“ in Kolkwitz

KITA ZWergenSTÜBCHEN

Die Kita „Zwergenstübchen“ bekam kurz vor Weihnachten Besuch von Herrn Bernd Belger vom Verein Kolkwitzer Bunkerfreunde GS-31 e.V..

Er brachte einen Spendengutschein im Wert von 200 Euro mit. Geld, über das sich das gesamte Team der Kita und auch die vielen Kinder sehr freuten.

Viele Träume können damit realisiert werden, wie z.B. neue Fahrzeuge, Haarschmuck für die Mädchen und neue Bücher.

Vielen lieben Dank.

**SWS****Schwimmbad & Wellness Service**

Lobendorfer Weg 25
03226 Vetschau
Tel.: 03 54 33/7 18 15
Fax: 03 54 33/7 18 18

www.sws-vetschau.de
info@sws-vetschau.de

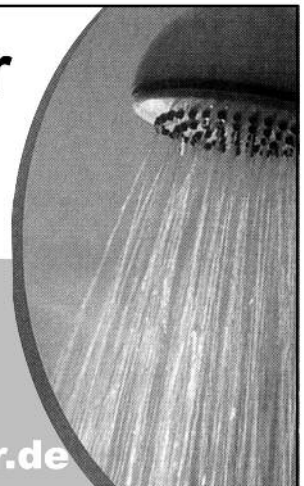
**Fachbetrieb für Schwimmbäder/-teiche
Saunen, Solarien & Wellnessanlagen**

**Herold Bäder
Badausstellung**

Lobendorfer Weg 25 • 03226 Vetschau
Tel.: 035433 / 7 18 88 • Fax: 035433 / 7 18 18
E-Mail: info@herold-baeder.de

Büro Kolkwitz
Bahnhofstraße 88 • 03099 Kolkwitz
Tel: 0355 - 28 501 • Fax: 0355 - 28 313

www.herold-baeder.de



BABOW

Neujahrgrüße aus Babow

18.02.2022 Zampern von Jung und Alt

- Treff 9 Uhr in der Gaststätte „Zum Bergchen“ mit den „Lausitzer Blasmusikanten Welzow e.V.“ mit anschließendem Eieressen im DGH

Silvester vorbei, ein neuer Morgen. Vergessen sind die alten Sorgen. Lass uns zusammen in die Zukunft sehen und gemeinsam das neue Jahr angehen. Dazu laden wir euch herzlich zur 118. Fastnacht nach Babow ein.

25.02.2022 Umzug von Jung und Alt

13.00 Uhr Treff der Frauen in der Gaststätte „Zum Bergchen“
13.00 Uhr Treff der Männer im Dorfgemeinschaftshaus
14.00 Uhr Ausmarsch mit den „Spreewälder Blasmusikanten“
20.00 Uhr Tanz mit „Peter Apelt und Band“ in der Gaststätte „Zum Bergchen“

Anmeldungen für alle Fastnachtsteilnehmer bis 10.02.2022 an Bianka Schwarz-Born 0173/6929425 oder Thorsten Grott 0172/9189617

Wir laden alle herzlich dazu ein und freuen uns auf eine großartige Fastnacht.

Das Organisationsteam

EICHOW

Alle Jahre wieder

40 Eichower Senioren stimmten sich nun schon traditionell am ersten Donnerstag im Dezember auf die bevorstehende Weihnachtszeit ein. Endlich nach einer langen Corona-Pause konnte die traditionelle Seniorenweihnachtsfeier wieder stattfinden. Eingeladen hatten die Gemeinde und der Traditionsverein in die Gaststätte „Casa Monello“. Weihnachtsmusik und eine festlich gedeckte Tafel erwarteten die Gäste. Los ging es mit Kaffee und Kuchen aus der Weihnachtsbäckerei des Traditionsvereins. Sehr lecker. Der Traditionsverein

hatte auch für einen schön geschmückten Weihnachtsbaum gesorgt.

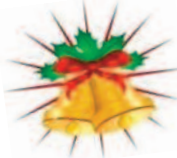
Danach erfreuten uns die Kinder der Kita Sonnenschein aus Krieschow. Ein liebevoll ausgewähltes Programm und begeistert vortragende Kinder erwärmten die Herzen aller Anwesenden.

Zum anschließenden Abendessen konnte nach Herzenslust geschlemmt werden. Na-

türlich gab es Gänsekeule mit Rotkohl und Klößen aus der Küche des „Casa Monello“. Allen hat es vorzüglich geschmeckt.

In gemütlichen Runden hatten sich die Senioren viel zu erzählen. Alle

waren von dieser Veranstaltung sehr angegangen und verabredeten sich schon für das nächste Jahr. Einen ganz besonderen und herzlichen Dank möchte ich an Jacqueline Franzke weitergeben, die wiederum alles ganz wunderbar organisiert hat. Danken möchte ich aber auch unserer Gemeinde für die finanzielle Unterstützung und das immer offene Ohr für uns Senioren, unseren Sponsoren, ohne die eine solche Feier nicht möglich wäre und der Gaststätte



„Casa Monello“, die für eine vorzügliche Bewirtung sorgte. Vielen Dank auch den Kuchenbäckern, Baumholern und Baumschmückern, Programmgestaltern und den vielen hier nicht genannten Helfern. Freut Euch im Stillen, wir wissen wer ihr seid.

Im Namen aller Beteiligten
Horst Rosenstengel
(Fotos Jacqueline Franzke)

Nochmals einen Dank an die Sponsoren:

Restaurant „Casa Monello“
Omnibusbetrieb Quitzk
Easy Lift Michael Just
Baufirma Lehmann
Gaststätte „Zur Eisenbahn“ Kolkwitz
Firma STS Cottbus
Firma Andy Roblick
Dr. G. Rohwedder
Dachdeckermeister L. Jentzsch
Fa. Schultchen Heizung-Sanitär
Jagdgenossenschaft Eichow
Firma Transporte Mattuschka
Creativbau Bernd Lehmann



EICHOW

Zampern und Fastnacht in Eichow

Information und Abstimmung zur Durchführung der diesjährigen Veranstaltungen

Wann: am 07.02.2023 um 19 Uhr
Wo: im Dorfgemeinschaftshaus

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme!

Der Vorstand
des Traditionsvereins Eichow e. V.

Fastnacht in Eichow 2023

Freitag, 17.02.2023

19:00 Uhr - Einsingen mit der Jugend im Dorfgemeinschaftshaus
Samstag, 18.02.2023
08:00 Uhr - Treff zum Zampern mit den „Tröbitzer Blasmusikanten“
Start im Dorfgemeinschaftshaus

Freitag, 03.03.2023

21:00 Uhr -Fastnachtsdisco mit DJ Stiller im Saal des Ristorante Casa Monello

Samstag, 04.03.2023

Fastnachtsumzug und Fastnachtstanz voraussichtlich 14:00 Uhr Aufstellung und Ausmarsch der Paare
Umzug durch den Ort mit den „Fichtemusikanten“
ab ca. 19:00 Uhr Tanz mit der „US Partyband“ im Saal des Ristorante Casa Monello

Der Traditionsverein Eichow e. V.

GLINZIG

Glinzig verabschiedet 2022

Mit einem ausgiebigen Feuerwerk feierten die Glinziger Bewohner*innen den Jahreswechsel 2022/23.

Das Jahr 2022 birgte am Anfang noch viele Entbehrungen und Einschränkungen. Vielen fiel ein Stein vom Herzen, als das gesellschaftliche Leben in Glinzig mit dem traditionellen Osterfeuer wieder beginnen konnte. Die Ortswehr Glinzig begleitete das kontrollierte Abbrennen des Feuers, das bereits von der Bundesstraße gut zu sehen war. Das erste Mal konnten wir uns über eine tolle Versorgung mit Grill und Getränken freuen.

Die Kinder der Freiwilligen Feuerwehr Glinzig starteten nach der Winterpause ebenfalls wieder in das Jahr 2022 und fanden regen Zuwachs. In der Regel trafen sie sich freitags alle 14 Tage und übten die Grundlagen, die es braucht, um ein gutes Feuerwehrteam zu sein.

Es folgten ein gebührender Tanz in den Mai an der Ortswehr, wo am Folgetag der Maibaum von der Glinziger Feuerwehr aufgestellt wurde. Bis in den Nachmittag hinein genossen die Bewohner*innen das gesellige Beisammensein.

Anfang September feierten die Glinziger*innen das jährliche Drachenfest. Das Kinder- und Familienfest lockte Besucher*innen aus dem Dorf, der gesamten Gemeinde Kolkwitz und der weiten Lausitz. Dank der vielen freiwilligen Helfer*innen die das Fest jedes Jahr unterstützen, konnte ein tolles Programm geboten werden. Die Strecke des Bobby-Car-Rennens wurde wieder gut besucht. Kinderschminken und Puppentheater sorgten für freudige Kinderaugen. Marikas Tanzakademie und Happy Bibo e.V. brachten gute Stimmung und viele

Drachen fanden durch perfektes Wetter den Weg in den Himmel. Gute Getränke, Pommes, Burger und Bratwurst sorgten für das leibliche Wohl. Dem Abend mit dem Roland Kaiser Double Steffen Heidrich, aus Dresden, folgte ein ausgiebiger Tanzabend für Jung und Alt mit verschiedenen DJs der Region. Zum Frühschoppen am Sonntag begleiteten „Charlies Mannen“ aus Freital, den Ausklang des gelungenen Fests.

Den Einklang in die Zeit des Jahresendes machte der traditionelle Martinsumzug mit Martinsreiter und Posaunenchor. Die Männer, Frauen und Kinder der freiwilligen Feuerwehr Glinzig sorgten dafür, dass der ca. 50 Meter lange Zug von Laternenträger*innen, sicher durch das Dorf gehen konnte. Danach genossen alle Teilnehmer*innen das gemütliche Miteinander bei Speis und Trank an der Ortswehr in Glinzig.

Auch für den Fußball in Glinzig gab es eine Neuerung. Das Team aus SG Glinzig schloss sich mit der II. Mannschaft des Kolkwitz SV zusammen. Ab November nutzte das Team den Sportplatz in Glinzig für die Heimspiele. Hier konnten die Zuschauer*innen das Spiel bei Bratwurst und Getränken auf unserem gepflegten Grün verfolgen.

Die Freude darüber, dass wieder Weihnachtsfeiern stattfinden konnten war groß. So konnte die Ortswehr Glinzig mit Ihren Männern, Frauen und Kindern einen sportlichen Jahresabschluss im Trampolinpark mit anschließendem gemütlichen Beisammensein durchführen. Am 11. Januar 2023 konnten auch unsere Senioren ihre Weihnachtsfeier im Dorfgemeinschaftshaus nachholen.

Die traditionelle Weihnachtsandachte lockte auch dieses Jahr zahlreiche Familien



an Heiligabend in die Gläserne Kirche. Dass die Feiertage wieder unbeschwert mit der ganzen Familie verbracht werden konnten, spürte man auf den Spazierwegen in und um Glinzig, die von vielen Familien genutzt wurden um die frisch erworbenen Kilos wieder runter zu bekommen.

Nun begrüßen wir das Jahr 2023 und freuen uns auf viele Traditionen und Feste in der Gesellschaft unserer Glinziger*innen. Ein gesundes und frohes neues Jahr wünschen wir der gesamten Gemeinde Kolkwitz!

Ausblick auf 2023

11.02.2023 Zampern in Glinzig
08.04.2023 Osterfeuer
30.04.2023 Tanz in den Mai
01.05.2023 Maibaumaufstellen

Großes Festwochenende

24.06.2023 Dorffest 660 Jahre Glinzig
25.06.2023 Sportfest: 100 Jahre SG Glinzig
02.-03.09.2023 Drachenfest Glinzig
11.11.2023 Martinsumzug

Autorin: Anela Plesch

GLINZIG

Glinziger Senioren mit Schwung ins neue Jahr

Fast 50 „Glinziger im Silberhaar“ begrüßten gemeinsam am 11.1.2023 im Gemeinschaftshaus das neue Jahr. An die 200 Glinziger hätten kommen können, denn so viel Menschen wohnen in Glinzig im Rentenalter. Mit Pfannkuchen, Gückskeks und leckeren Schnittchen ging's los, dann Sekt und weiter mit den Stimmungskanonen DorisAndreas (auch aus Glinzig), die alle zum Singen, Schunkeln, Klatschen und vor allem zum Lachen brachten. Herrlich, in ihr

Schagerpotpourri lautstark mit einzustimmen: „Marmor Stein und Eisen bricht...“ Alle schworen: Glinzig bleibt sich treu. Nach so viel Gesang schmeckte Kartoffelsalat mit Kassler, das in bewährter Weise von Frau Konzack zubereitet wurde. Bei guten Schlückchen wurden alten und neuen Bekannten gute Wünsche für das neue Jahr mit auf den Weg gegeben, nicht ohne Frau Diener und ihrer „Dienstcrew“ ein herzliches danke zu sagen und Herbert

Feiereis natürlich auch, der sich um die notwendigen Zuschüsse von der Gemeinde kümmerte. Die Idee mit dem Neujahrsempfang war auf guten Boden gefallen. Hoffentlich finden sich immer wieder GlinzigerInnen, die solche Senioren-Events und anderes möglich machen. Alle waren sich einig, dass es ein richtig schöner Einstieg ins Glinziger Feierjahr war.

Michael Fütting

GULBEN

Dezember in Gulben

Am DGH stand ein kleines beleuchtetes Weihnachtsbäumchen und im DGH ein geschmückter Baum und stimmte auf Weihnachten ein. Mit dem Schnee und dem Frost war es richtig heimlich und stimmte auf das Fest ein.

Zum Glück hatten wir noch vor dem Wintereinbruch die meisten Hausputzarbeiten am und im DGH erledigt. Vielen Dank an die fleißigen Helfer.

Unsere Rentnerweihnachtsfeier war am Samstag vor dem 4. Advent geplant. Kurz vor Weihnachten wollten viele Senioren in dieser schönen Runde feiern.

Empfang, Jacken abnehmen, Auftischen und Nachschenken, Abräumen und Abwaschen, Wünsche erfüllen – alles erledigte die fleißige Jugend. Sie sorgten für einen reibungslosen Ablauf vom Kaffeetisch bis zum Abendbrot.

Zum Kaffee gab es leckeren selbstgebackenen Stollen und Kuchen und auch Leckereien der Bäckerei Simon. Alle Rentner konnten schlemmen und speisen, quatschen und Neuigkeiten austauschen. Es wurde gelacht und geschmunzelt. Viel Beifall gab es für das kleine Programm, wel-

ches von Katharina, Felix und Edith gestaltet wurde. Ihr könnt stolz sein. Das habt ihr wirklich tolle



gemacht. Noch lange haben sich die Gäste über euren Vortrag von Liedern und Gedicht

unterhalten.

Die Zeit verging wie im Fluge. Schon wurde das Essen zum Abendbrot geliefert. Vielen Dank an die „Eisenbahn“ aus Kolkwitz. Euer Essen hat allen seeehr gut geschmeckt. Gern wurde noch Nachschlag geholt bzw. von der Jugend gereicht. Einige Rentner konnten leider wegen akuter Erkrankung nicht an der Feier teilneh-

men. Als kleine Trostpflaster packten wir Kuchenpakete und Essenportionen mit den besten Wünschen für eine baldige Genesung.

Der Ortsbeirat Gulben möchte sich herzlich für die Unterstützung bedanken. Alle Generationen beteiligten sich mit Dekoration, Vorbereitung, Backen, beim Programm und beim Aufräumen. Das macht das Leben auf dem Dorf aus.

Einige Rentner können leider kaum noch aus dem Haus. Eine kleine Gruppe Gulbener Kinder besuchten diese und sangen vor der Haustür Weihnachtslieder. Ein großes Dankeschön auch an euch!

„Zwischen den Jahren“ gestalteten einige Kinder im DGH Neujährchen. Die kleinen Glücksbringer aus Salzteig waren sehr schön. Bestimmt haben sich die Beschenkten sehr darüber gefreut.

Das neue Jahr begann mit dem Weihnachtsbaumverbrennen organisiert von den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr. Ein schöner Brauch zum Jahresbeginn. Vielen herzlichen Dank.

Der Ortsbeirat



Wir liefern u. montieren für Sie:

- Insektenschutzgitter vom Fachmann für alle Arten von Fenstern, Türen und auch für Dachfenster
- Sonnenschutz & Plissees für Fenster und Türen

Renovierung v. Innentüren u. Rahmen

Fachbetrieb Andreas Lippmann
Mühlenweg 53 · 03099 Kolkwitz / OT Limberg
Tel. (03 56 04) 4 04 50 · E-Mail: renofox@web.de



GULBEN

Gulben lädt ein: Beratung für Senioren und Angehörige

In Planung ist ein Beratungstermin vom Pflegestützpunkt Forst zum Thema:

„Was heißt Pflege für pflegende Angehörige“

Termin: 22.03.2023 um 17 Uhr
Ort: Dorfgemeinschaftshaus
Gulbener Hauptstraße 4
03099 Kolkwitz / Gulben

Es können natürlich auch gern Interessenten aus den Nachbardörfern kommen. Bei Aufkommen größeren Interesses können auch Termine in weiteren Kolkwitzer Ortsteilen in die Planung genommen werden.

Der Kurs ist kostenfrei. Die Angebote werden gefördert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg (MSGIV).

Telefonische Anmeldung und Rückfragen unter: 0152 02421731 bei Frau Hassatzky vom Familien- und Nachbarschaftstreff der

Stiftung SPI in Kolkwitz. Wir wünschen Ihnen einen informativen Nachmittag

Ihre Ortsvorsteherin
Astrid Schramm.



Fastnacht Gulben / Sonntag, 26. Februar 2023

Ausmarsch ist um: 14:00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus

Danach wird das Gruppenbild gleich Vorort gemacht. Alle Gulbener und Gäste sind herzlich auf ein Fastnachtsschnäpschen oder einen selbstgemachten Eierlikör eingeladen.

Begleitet werden wir, auch in diesem Jahr, von den „Dorchetaler Musikanten“. Nachdem wir durch das Dorf gezogen sind und hier und da zu Gast waren, marschieren wir um 18:00 Uhr in das DGH ein. Wir laden alle herzlich dazu ein und freuen uns auf eine tolle Fastnacht.

Die Gulbener

Woklapnica - Einwohnerversammlung am 10.02.2023

Ab 18:00 Uhr wird es im DGH Gulben viele Informationen zum Dorfleben und zur Fastnacht/ Zapust geben. Im Anschluss laden wir alle zum Schauen des Programms vom Dorffest ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen.

Der Ortsbeirat und der Dorfclub

HÄNCHEN

Liebe Händchenerinnen, liebe Händchener,

bei allen, die sich im Jahr 2022 für unseren Ortsteil engagiert haben, möchten wir uns ganz herzlich bedanken und hoffen auch im Jahr 2023 auf ihre vielseitige und zahlreiche Unterstützung. Ein weiteres Dankeschön möchten wir auch an die Gemeindeverwaltung für die Unterstützung aussprechen.

2023 erstreckt sich vor uns wie eine weiße Leinwand. Füllen wir sie mit Leben, faszinierenden Momenten und bunten Bildern. Wir wünschen Ihnen ein glückliches, gesundes neues Jahr und gutes Gelingen beim Gestalten Ihrer Leinwand.

Ihr Ortsbeirat Händchen
Birgit Paulick Ortsvorsteherin

Veranstaltungen 2023

11.02.2023	Zampern
18.02.2023	Fastnacht
01.04.2023	Osterprojekt
08.04.2023	Osterfeuer
28.04.2023	Gemeinsames Kranzwickeln
30.04.2023	Tanz in den Mai
02.-03.09.2023	Dorffest
31.10.2023	Halloweenparty
Dez 2023	Weihnachtsmarkt

Auf unser Website bleiben Sie immer auf dem Laufenden und erfahren Näheres zu den Veranstaltungen: www.haenchen-kolkwitz.de/veranstaltungen/
Wir freuen uns alle Händchener Bürger und Bürgerinnen sowie Gäste zu unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Bürgerverein Händchen & Freiwillige Feuerwehr Händchen

KLEIN GAGLOW

Einwohnerversammlung

17.2.2023 ab 18 Uhr im Sportlerheim Klein Gaglow

Thema unter anderem: Ortsgemeinschaftshaus

Es laden ein der Ortsvorstand Birgit Rademacher, Matthias Pätzold sowie Andreas Jurisch als Gemeindevertreter.

Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

Berichtigung:

Artikel Amtsblatt Dezember 2022 Musik und Humor für Senioren in Händchen.

Die Mitstreiter bei der Seniorenweihnachtsfeier waren Helga Mönch, Hannelore Preusche und Gabi Rosin und nicht Gabi Simon.

Der Verfasser des Artikels war Marion Hirsche, der wir sehr danken dafür, und nicht Birgit Paulick.



KLEIN GAGLOW



Klein Gaglower Rentnerweihnachtsfeier

Sonntag, 11. Dezember 2022

Die Klein Gaglower Rentnerweihnachtsfeier vom 3. Adventswochenende fand dieses Mal in der Gaststätte Schön OBnig statt und war ein voller Erfolg. Zahlreiches Erscheinen und eine gemütliche Atmosphäre sorgten für regen Austausch und gesellige Stunden. Neben selbstgebackenem Kuchen sowie weihnachtlichem Gebäck der Familie Dürre entfachte vor allem Dorit Tluste-Andreas als Weihnachtsengel eine unvergessliche Stimmung.

Ihre weihnachtlichen Gedichte und Lieder sowie tief sinnigen Worte waren eine mehr als gelungene Umrahmung dieses Adventsnachmittages.

All dies wäre ohne ehrenamtliches Engagement und finanzielle Unterstützung nicht möglich gewesen. Und so sei an dieser Stelle die G & L Dachbau GmbH sowie Familie Pahn genannt, deren großzügige Spende einen großen Teil des Gelingens ausmachte. Auch Familie Dürre der Gast-

stätte Schön OBnig sei lobend zu erwähnen, ihre außerordentliche Gastfreundlichkeit sorgte für gemütliche Stunden aller Beteiligten.

Allen nicht genannten Helfern und Unterstützern möchten wir ein großes Danke aussprechen.

Der Ortsvorstand
Birgit Rademacher, Matthias Pätzold



KOLKWITZ

Liebe Einwohner aus dem Ortsteil Kolkwitz,

wir wünschen Ihnen ein friedliches und gesundes neues Jahr.

Auf folgende Termine möchten wir hinweisen:

27. Februar / 18.00 Uhr - Bürger-sprechstunde

Ortsbeirat Kolkwitz - Besprechungsraum, Feuerwehr Kolkwitz,

15. März / 15.00 Uhr - Frühlings-fest für unsere Senioren

- Sportlerheim Kolkwitz - Anmeldungen bitte an Marcel Kascheike (0171-5823757),

08. Mai - Ortsbegehung mit dem Bürgermeister Karsten Schreiber durch unseren Ortsteil.

Herzliche Grüße
Marcel Kascheike und Patrick Burkhardt
vom Kolkwitzer Ortsbeirat

Gemeinsam statt Einsam - Treffen Sie uns im Club in Kolkwitz, Karl-Liebknecht-Str. 18 Wir freuen uns auf Ihren Besuch und bringen Sie einfach Ihre Ideen mit.

Mittagstisch - jeden Montag um 11:30 Uhr - es wird frisch gekocht

Weitere Anmeldungen sind erwünscht!

Unsere Veranstaltungen im Februar

- Mo 30.01 ab 12:30 Uhr**
Gemeinschafts-Spiele, anschließend gemütlicher Kaffeepausch mit Kuchen
- Mo 06.02. ab 12:30 Uhr**
Malen, Basteln, Handarbeit, anschließend gemütlicher Kaffeepausch mit Kuchen
- Mo 13.02. ab 12:30 Uhr**
heiteres Gedächtnis- und Bewegungstraining, anschließend gemütlicher Kaffeepausch mit Kuchen
- Mo 20.02. ab 12:30 Uhr**
Gemeinsam Musizieren und singen, anschließend gemütlicher Kaffeepausch mit Kuchen
- Mo 27.02. ab 12:30 Uhr**
Gemeinschafts-Spiele, anschließend gemütlicher Kaffeepausch mit Kuchen

!!! Unsere neuen Reiseangebote sind da !!!

Frühling im Erzgebirge und im Bäderdreieck - Saisoneroöffnungsfahrt -

- 2 x Übernachtung / HP im Ahorn Hotel am Fichtelberg in Oberwiesenthal / HP
- Besichtigungen in Karlsbad, Loket (böhmisches Rothenburg), Marienbad
- Eintritt / Besichtigung Modellbahnland Erzgebirge und der Saigerhütte Olbernhau
- Busrundfahrt im Bäderdreieck und im Erzgebirge
- gemütliche Abendveranstaltung

Termin: 16.04. – 18.04.2023

Dahme Seenland mit „Verbotener Stadt“ und Müggelsee- Schifffahrt

- Fahrt durch das Baruther Urstromtal
- Busrundfahrt in der ehemals "Verbotenen Stadt"
- Villenviertel Wildau/ Zeuthen
- 2- Gang- Mittagsmenü
- 2- stündige Schifffahrt von Köpenick nach Woltersdorf über Müggelsee und Müggelspree
- Kaffeegedeck auf dem Schiff

Termin: 24.05.2023

Wir freuen uns, Sie dann wieder begrüßen zu dürfen.

Anfragen, sowie Informationen zu allen Angeboten erhalten Sie:

Mo 11:00 – 15:30 Uhr unter 0355 - 28449 oder pers. in den DRK-Clubs Kolkwitz und Papitz;

Di 11:00 – 15:30 Uhr unter 035602 – 603 oder priv. unter 0355-424437 + AB



Bestattungshaus Kammerer

Inhaber: Manuel Kammerer
Mobilfunk: 0171 / 7577987
www.bestattungshaus-kammerer.de

Berliner Str. 151a in 03099 Kolkwitz
Tel.: 0355 / 287144

Schloßstr. 9 in 03205 Calau
Tel.: 03541 / 2613

Bahnhofstr. 48 in 03229 Altdöbern
Tel.: 035434 / 669978



Grabmale

René Kruschinski

Steinmetz- und Steinbildhauermeister

03099 Kolkwitz-Limberg
Berliner Chaussee 6
(An der Kreuzung)

Tel.: 03 56 04 / 2 55

www.kruschinski-grabmale.de

Filiale:

03051 Cottbus-Gallinchen
Grenzstraße 10

Tel.: 01 71 / 8 75 11 26

rene@kruschinski-grabmale.de

KOLKWITZ



Naturschutzverein Großgemeinde Kolkwitz e.V.
Koschendorfer Straße 35, 03099 Kolkwitz

Obstgehölzschnitt Anleitung in III Komplexen



Am **18.02.2023** von 9:00 bis ca. 12:00 Uhr

im „Alten Forsthaus“, Kolkwitz, Koschendorfer Str.35

Komplex II: Formieren der Baumkronen, Erziehungsschnitt
Beerenobstschnitt
Baumauslichtungsschnitt
Fruchtholztrieb bei Obstgehölzen und
Beerenobst
Baumverjüngungsschnitt

Es referiert der erfahrene Dipl. Gartenbauingenieur
Herr Boettcher aus Spremberg. Eintritt 5,-€
Anmeldung / Reservierung unter Tel. 0355 / 529 86 51 sichert
Ihnen einen Platz.

Vereinsvorsitzender Dr. W. Richter

KUNERSDORF

Liebe Kunersdorferinnen, liebe Kunersdorfer,

zum Start in das neue Jahr 2023 wünschen wir Ihnen alles Gute, viel Glück, Zufriedenheit und vor allem beste Gesundheit. Lassen Sie uns positiv auf das Jahr 2023 blicken.

Herzliche Grüße
Ortsbeirat Kunersdorf

113. Fastnacht Kunersdorf

Endlich ist es wieder soweit, die Fastnachtszeit steht vor der Tür. Auch in Kunersdorf wollen wir nach zwei schwierigen Jahren diese schöne wendische Tradition mit dem Zampern und dem Umzug feiern.

Hier die Termine

- 04.02. Zampern der Jugend mit den Spree Neißer Musikanten
- 11.02. Zampern der Frauen und Männer mit den Peitzer Stadtmusikanten
- 18.02. Gemeinsamer Umzug ab 14.00 Uhr mit den Fichtemusikanten
- Ab 19.30 Uhr Tanz im Festzelt mit den „Oktoberfestspitzbuben“
- 19.02. ab 11.00 Uhr musikalischer Frühschoppen mit „Lausitz Blech“

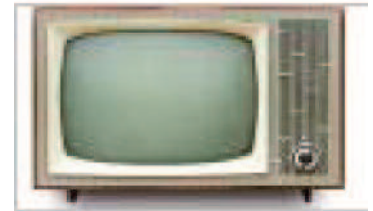
Wir freuen uns auf Euch und laden hiermit **ALLE** ein !!!
Bleibt oder werdet bis dahin gesund !!!
Manuela Schäfer

KRIESCHOW



Einladung zum Seniorenfasching unter dem Motto

„**FERNSEHWAHN IM GASTHOF
HAHN**“



11. Februar 2023 Beginn: 15.00 Uhr

Ort: Gasthof Lutz Hahn

LIMBERG

Fastnacht in Limberg 2023

Männerfastnacht 17.02. bis 19.02.2023

Samstag 7.30 Uhr: Zampern, anschließend Tanzabend in der Gaststätte*

Sonntag 14.00 Uhr: Trachtenumzug, anschließend Tanzabend in der Gaststätte*

*geschlossene Veranstaltungen

Bitte beachten!

Das ursprünglich geplante Zampern am Freitag entfällt.

Am **05.02.2023 um 10.30 Uhr** findet eine Versammlung in der Gaststätte statt. Dort teilen wir nähere Informationen zum geänderten Ablauf mit.

Neben der Anmeldung (inkl. Tischreservierung und Verkauf der Essenmarken) kassieren wir auch das Bildergeld ein. Wir freuen uns über jede Teilnahme!

Organisationskomitee Männerfastnacht

Weil Ihre Freizeit für uns wertvoll ist

Bürgerbüro- Termin online buchen:

www.gemeinde-kolkwitz.de



LIMBERG

Jahreseröffnungskonzert der Lindenmusikanten

19. März 2023

ab 15 Uhr in der Gaststätte "Zur Eisenbahn" in Kolkwitz

- 🎵 Kartenvorbestellungen unter 035604 40547
- 🎵 Termine für den Kartenvorverkauf: 02.02.23 | 23.02.23 | 09.03.23 (jeweils 18.00-19.00 Uhr) in der Gaststätte Limberg und -soweit verfügbar - an der Tageskasse

Bitte beachten Sie: Die Karten aus 2020 behalten Ihre Gültigkeit, müssen aber zwingend im Vorfeld umgetauscht werden. Nutzen Sie die Termine zum Vorverkauf oder sprechen Sie uns an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
und wünschen Ihnen gute Unterhaltung



Limberger Lindenblütenfest

10.-11.06.2023

Samstag:
Beach-Volleyballturnier mit After-Beach Party

Sonntag:
Familien-Nachmittag

Eintritt
Frei!



MILKERSDORF

Liebe Milkersdorfer und Krieschow-Vorwerker,

wir nähern uns nach 2-jähriger Pause mit großen Schritten der langersehnten Fastnachtszeit. Hier teilen wir euch einige Vorabinformationen mit:

Zampern, am 18.02.2023

9.00 Uhr Treff im Sportclub der SG Milkersdorf
begleitet werden wir von der Kapelle „Die original Prostatater Blasmusikanten“

Kinderzampern, am 25.02.2023

9.00 Uhr Treff im Sportclub der SG Milkersdorf

Fastnacht, am 04.03.2023

13.30 Uhr Treff im Sportclub der SG Milkersdorf
14.00 Uhr Fotos / 15.00 Uhr Aufstellung!
15.30 Uhr Ausmarsch mit dem Musikverein „Trachtenkapelle Spremberg“ e.V.
19.30 Uhr Tanz mit der Band „Scarlett“ im Gasthof Hahn in Krieschow

Ihr erhaltet, wie in jedem Jahr, noch weitere Informationen von uns.

Über Zuschauer und Gäste würden wir uns sehr freuen - ihr seid herzlich Willkommen. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme.

Euer Fastnachtskomitee

PAPITZ

Gemeinsam statt Einsam - Öffentlicher Senioren-Treff im Club in Papitz, Kolkwitzer-Str. 32

*Sie möchten neue Kontakte knüpfen,
zu Hause raus und einfach reden?
Sie suchen Abwechslung, Unterhaltung,
Spaß? Das finden Sie in unseren
netten Club!
Schauen Sie herein!*

Jeden Mittwoch 10:00 Uhr Heiterer
Kaffeeklatsch für ALLE Senioren aus
Papitz und Umgebung mit Gemein-
schaftlichem Spielen, Heiteres Bewe-
gungs- und Gedächtnistraining

1 x im Monat - Buchlesung mit Elke

Freitag 03.02.; 17.02.; 24.02.2023

11:00 Uhr Mittagstisch - es wird frisch
gekocht Weitere Anmeldungen sind
erwünscht!
danach Heiteres Bewegungs- und
Gedächtnistraining

**Für unsere neuen Reiseangebote siehe
auf Seite 29 unter Kolkwitz.**

Wir freuen uns, Sie dann wieder begrüßen
zu dürfen.
Anfragen, sowie Informationen zu allen
Angeboten erhalten Sie:
Mo 11:00 – 15:30 Uhr unter 0355 - 28449
oder pers. in den DRK-Clubs Kolkwitz und
Papitz;
Di 11:00 – 15:30 Uhr unter 035602 – 603
oder priv. unter 0355-424437 + AB

ZAHSOW

Termine 2023

11.02.2023 – zampern
25.02.2023 – Fastnacht
12.03.2023 – Ostereier bemalen
18.03.2023 – Kinderzampern
08.04.2023 – Osterfeuer
01.05.2023 – Maibaum aufstellen
08.07.2023 – Dorffest

KOLKWITZ

**Evangelische Kirchengemeinde Kolkwitz -
Schulstraße 1 - 03099 Kolkwitz
Tel/Fax: 0355 / 28370 - E-Mail: ev-kiko@gmx.de**

Mi	01.02.	19.30 Uhr	Posaunenchorprobe
So	05.02.	09.30 Uhr	Gottesdienst in Kolkwitz (kein Kindergottesdienst - Ferien)
Di	07.02.	19.30 Uhr	PCC-Probe
Mi	08.02.	14.00 Uhr	Rentnernachmittag
		19.30 Uhr	Posaunenchorprobe
Do	09.02.	19.30 Uhr	Gemeindekirchenrat
Fr	10.02.	20.00 Uhr	JG in Eigenregie
So	12.02.	10.30 Uhr	Gottesdienst für die ganze Spreewaldregion in Burg mit Chören, Bläsern und Kindergottesdienst, anschließend: Imbiss
Mo	13.02.	19.30 Uhr	Kirchenchorprobe (Saisonbeginn)
Di	14.02.	19.30 Uhr	Elternversammlung zur Vorbereitung der Konfirmation
Mi	15.02.	19.30 Uhr	Posaunenchorprobe
Do	16.02.	19.30 Uhr	Vorbereitung des Weltgebetstages
Fr	17.02.	20.00 Uhr	Junge Gemeinde
So	19.02.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Kolkwitz
Mo	20.02.	19.30 Uhr	Kirchenchorprobe
Di	21.02.	19.30 Uhr	PCC-Probe
Mi	22.02.	19.30 Uhr	Posaunenchorprobe
Fr	24.02.		Konfirmandenfahrt nach Wittenberg
Sa	25.02.		Konfirmandenfahrt nach Wittenberg
So	26.02.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Kolkwitz (Beginn der Passionszeit)

Liebe Kolkwitzer,

vor Weihnachten wurde der Superintendent des Kirchenkreises von der Lausitzer Rundschau befragt, wie es denn mit dem Heizen der Kirchen für die Gottesdienste in der Weihnachtszeit aussieht. Er antwortete, dass die Stadtkirchen geheizt werden und dass die Gemeinden in den Dorfkirchen ohnehin daran gewöhnt sind, dass die Kirchen kalt sind. Daran merkt man, dass er noch nicht lange im Amt ist. Auch die meisten Dorfkirchen sind inzwischen beheizbar. Aber der finanzielle Aufwand dafür ist von den Dorfgemeinden nicht mehr zu tragen. Viele Gemeinden sind mit den Wintergottesdiensten wieder in ihre Gemeindehäuser ausgewichen, wie es zu DDR-Zeiten war, weil damals die Kirchen aus technischen Gründen nicht beheizt werden konnten. Doch schöner und ergreifender sind natürlich Gottesdienste in den Kirchen. Dort stehen ja auch die großen Orgeln. Wir machen aus der Not eine Tugend.

Nach 6 Wochen im Gemeindesaal feiern wir am 12. Februar 2023 um 10.30 Uhr einen Gottesdienst für die ganze Spreewaldregion in der Burger Kirche.

Diese Kirche ist die größte in der Region und fasst mit ihren 1600 Plätzen alle Gottesdienstteilnehmer eines normalen Sonntagsgottesdienstes in der Region. Und die Burger Kirche ist mit Scheitholz beheizbar, so dass man auch bei angenehmen Temperaturen den Gottesdienst feiern kann.

Die Anfangszeit ist spät, viele haben eine gewisse Anfahrt. Dafür braucht niemand hinterher zu kochen, weil es nach dem Gottesdienst eine Suppe für alle gibt.

Die Sache mit den Energiepreisen ist ärgerlich, aber sie führt uns dazu näher aneinander zu rücken.

Und das kann in schwierigen Zeiten nie schaden.

Mal sehen, was der Winter noch alles bringt.

Pf. Klaus Natho

Poolparadies
www.poolparadies.de

Axinja Duske (Inhaberin)
Alte Siedlung 63
03099 Kolkwitz
Telefon 0355 86698-25
Telefax 0355 86698-26
Mobil 0163 6410420
E-Mail: info@poolparadies.de

Ihr Partner für

- **Schwimmbecken**
- **Sauna**
- **Whirlpool**



PAPITZ UND KRIESCHOW

**Ev. Pfarrsprengel Papitz -
Kirchstraße 9 - 03099 Kolkwitz-Papitz
Tel.: 035604/ 389**

Kontakte und Ansprechpartner

Gemeindebüro

Tel. 035604 389 • info@pakri.net
Telefon-Sprechzeiten: Di 17-18 Uhr

Pfarrer+Gemeindepädagoge

Axel Geldmeyer
Tel. 035604 389 • geldmeyer@pakri.net

Gemeindekirchenrats-Vorsitzende

Martina Fiedler • Tel. 0176 22971531
fiedler-rabenau@gmx.de

Ehrenamtlicher Seelsorger

Rüdiger Grohmann • Tel. 0160 99192258

Gottesdienste

Sonntag, 29. Januar	Papitz	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag, 5. Februar	Kolkwitz (in Krieschow kein GoDi!)	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Sonntag, 12. Februar	Kirche Burg	10.30 Uhr	Regionaler Spreewaldgottesdienst mit Chören und Kindergottesdienst (Imbiss im Anschluss)
Sonntag, 19. Februar	Krieschow	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 26. Februar	Papitz	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
	Krieschow	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl

Gemeindenachmittage und Veranstaltungen

Krieschow	Montag, 5. Dezember	14.00 Uhr
Krieschow	Montag, 13. Februar	14.00 Uhr
Milkersdorf	Mittwoch, 15. Februar	15.00 Uhr
Eichow	Dienstag, 21. Februar	14.30 Uhr
Papitz	Freitag, 24. Februar	15.00 Uhr

DRK-Heim Papitz

Mittwoch, 16. Februar, 10.00 Uhr

Gottesdienst

HÄNCHEN UND KLEIN GAGLOW

**Ev. Pfarramt Groß Gaglow -
Pfarrerin Doris Marnitz
Alte Poststr. 7 - 03050 Cottbus
Tel. 0355 / 52 28 28 -
E-Mail: pfarramt-gross-gaglow@ekbo.de**

GOTTESDIENSTE:

12.02.23	9.00 Uhr	eingeladen nach Groß Gaglow (Winterkirche)
19.02.23	10.30 Uhr	Gottesdienst (Winterkirche)
26.02.23	9.00 Uhr	eingeladen nach Groß Gaglow (Winterkirche)

FRAUENKREIS:

Donnerstag, 23. Februar um 15.00 Uhr in
Groß Gaglow

GEMEINDEKIRCHENRAT:

Donnerstag, 23. Februar um 19 Uhr

KONFIRMANDENUNTERRICHT:

dienstags 17.30 bis 19 Uhr, wechselnde
Orte

BLÄSERCHOR:

jeden Mittwoch um 16.30 Uhr
in Groß Gaglow

KIRCHENCHOR: montags um 19.30
Uhr Gemeindehaus an der Martinskirche
(Madlow)

PFADFINDEN AN DER MARTIN-

SKIRCHE (Madlower Schulstraße 1)
Samstag, den 25. Februar, von 9.30 bis 12
Uhr (für Kinder ab 1. Klasse)

Aktuelle Informationen entnehmen Sie
bitte den Aushängen (in Klein Gaglow Am
Denkmal, in Hänchen an der Kirche sowie
auf dem Friedhof)!

Der Gemeindekirchenrat

SV KOLKWITZ 1896



Der Kolkwitzer Sportverein 1896 e. V., Abteilung Fussball, informiert:

Die Ansetzungen im Februar:

Sa, 11.02.2023	13:30 Uhr	1.Männer	VfB 1921 Krieschow II
Sa, 18.02.2023	13:00 Uhr	1.Männer	SG Burg Spreewald e.V.
Sa, 25.02.2023	14:00 Uhr	1.Männer	Kolkwitzer SV
So, 26.02.2023	15:00 Uhr	2.Männer	Kolkwitzer SV II / SG Glinzig

- Kolkwitzer SV
- Kolkwitzer SV
- SV Motor Cottbus-Saspow
- SG Briesen/Dissen II

Die Abteilungsleitung Fußball

Nachwuchs-Hallenturniere des Kolkwitzer SV 1896 e.V.

Das Wochenende vom 07.01. – 08.01.2023 stand nach zweijähriger coronabedingter Zwangspause endlich wieder im Zeichen des Kolkwitzer Nachwuchses. Der KSV war Ausrichter der traditionellen Hallenturniere für alle seine Nachwuchsmannschaften und konnte verteilt auf alle Altersklassen 21 Gastmannschaften bei sich begrüßen. Mit sechs Turnieren in zwei Tagen hatten wir uns ein straffes Programm gesetzt, welches jedoch dank aller mitwirkenden Vereine erfolgreich umgesetzt werden

konnte. Auf unserer Internetseite www.kolkwitzersv.de sind die einzelnen Turnier-Ergebnisse veröffentlicht. Ich möchte an dieser Stelle nochmals allen fleißigen Helfern, Trainern, Spielern und Eltern danken, die die einzelnen Turniere zu einem vollen Erfolg haben werden lassen. Die Turniere waren allesamt geprägt von sportlicher Fairness und einem guten Niveau. Zudem möchte ich unseren Sponsoren danken, welche auch in diesem Jahr wie-



der attraktive Preise für alle Turniere zur Verfügung gestellt haben! Wir danken dafür unserem Ausrüster Hartiste Teamwear „DER TEAMSPORTPROFI.DE“ für die Bereitstellung der Gutscheine zur Auszeichnung der besten Spieler, Torhüter und Torschützen sowie dem Restaurant „Stadt Dresden“ für die Bereitstellung der Pokale für die 1. Plätze und Einzellehrungen.

Benjamin Goertz
(Nachwuchsleiter Abt. Fußball)

ELEKTROFIRMA

Klein Gaglow
Annahofener Graben 14
03099 Kolkwitz
Tel. 0355/ 52 60 507
Fax 0355/ 52 60 508
Funktel. 0171 / 6 42 47 75
Funktel. 0171 / 4 15 56 13
elektro-zubiks@t-online.de / www.elektro-zubiks.de

- ➡ **Elektroinstallationen**
- ➡ **Haussprechanlagen**
- ➡ **Blitzschutzanlagen** - staatlich geprüfter Blitzschutzfachbetrieb
- ➡ **Computertechnik**
- ➡ **Antennenanlagen**
- ➡ **Straßenbeleuchtung und Kabeltiefbau**
- ➡ **Datennetzwerke und Telekommunikationsanlagen**

Unsere Leistungen für Sie

Für jeden Häuslebauer wichtig - Baustromverteilungen in Miete zu Sonderkonditionen

SV KOLKWITZ 1896



Einladung zur Mitglieder- und Wahlversammlung des Kolkwitzer Sportvereins 1896 e.V.

Der Vorstand des Kolkwitzer Sportvereins lädt alle Vereinsmitglieder zu seiner diesjährigen Mitglieder- und Wahlversammlung recht herzlich ein. Um eine rege Teilnahme wird gebeten.

Wann: Freitag, 10. März 2023

Ort: Kolkwitz-Center, Aula

Beginn: 19.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung durch den Versammlungsleiter
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Rechenschaftsberichte
 1. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
 2. Rechenschaftsbericht des Schatzmeisters
 3. Prüfungsbericht der Kassenprüfer
5. Anträge und Beschlussfassung
6. Beschluss des Haushaltsplanes für 2023
7. Diskussion
8. Auszeichnungen und Ehrungen für verdienstvolle Mitglieder
9. Wahl der Wahlkommission
10. Durchführung der Wahl des Vorstandes
11. Wahl der Kassenprüfer
12. Schlusswort des Vorsitzenden

Jedes Mitglied kann bis 7 Kalendertage vor der Mitgliederversammlung Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung bzw. Anträge zu Pkt. 5 schriftlich beim Vorstand einreichen.

Peter Jähne
Vorsitzender

„Du bist nicht mehr dort, wo du warst.
Aber du bist überall, wo wir sind.“
Victor Hugo

die Nachricht vom Tod unseres
langjährigen Vereinsmitgliedes



Karsten Masannek

hat uns zutiefst erschüttert.

Wir werden Karsten stets als einen überaus herzlichen und hilfsbereiten Sportler, Trainer und Freund in Erinnerung behalten und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Wir wünschen seinen Angehörigen viel Kraft für diese schwierige Zeit.

In tiefer Verbundenheit
und stiller Trauer

der Vorstand
die Abteilung Fußball

SV FICHTE KUNERSDORF



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Werte Mitglieder des SV „Fichte“ Kunersdorf,
der Vorstand lädt alle Mitglieder zur satzungsmäßigen Jahreshauptversammlung des Sportvereins,
am 03.03.2023 ab 19 Uhr ins Sportlerheim ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Ernennung des Versammlungsleiters
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Bekanntgabe der Tagesordnung
5. Bestätigung der Tagesordnung
6. Berichte
- 6.1 Bericht des Vorstandes
- 6.2 Bericht der Abteilung Fußball
- 6.3 Bericht des Kassenwartes
- 6.4 Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Berichten und Diskussion
8. Entlastung des Vorstandes
9. Ehrungen und Auszeichnungen
10. Schlusswort des 1. Vorsitzenden
11. Gemütliches Beisammensein

Zu dieser Jahreshauptversammlung sind alle wahlberechtigten Mitglieder, Sponsoren und Fans recht herzlich eingeladen.

Mit sportlichen Grüßen
Der Vorstand

VFB 1921 KRIESCHOW



Der VfB Krieschow, Abteilung Fußball informiert

Spielplan Februar 2023

Team I NOFV Oberliga Süd

Sa	04.02.2023	13:30	VfB 1921 Krieschow	:	Wacker Nordhausen
Sa	11.02.2023	13:30	SV Rudolstadt	:	VfB 1921 Krieschow
Sa	18.02.2023	13:30	VfB 1921 Krieschow	:	FC Wernigerode
Sa	25.02.2023	13:30	FC Oberlausitz	:	VfB 1921 Krieschow

Team II Landesklasse Süd

Sa	11.02.2023	13:30	VfB 1921 Krieschow II	:	Kolkwitzer SV 1896
So	19.02.2023	14:00	SG Sielow	:	VfB Krieschow II (Pokal)
Sa	25.02.2023	14:00	SG Friedersdorf	:	VfB 1921 Krieschow II



Fachbetrieb Ralf Wehmhoff

Öl-, Gas-, Pelletheizungen, Holzvergaser, Sanitär,
Badausstattung, Wärmepumpen, Lüftung, BHKW,
Solaranlagen, Elektroinstallation, Kundendienst

Heizen mit alternativen Energien

**Solaranlagen
Holzvergaser
Festbrennstoffkessel**



Drebkauer Straße 62 Tel. 0355/530090 info@wehmhoff.de
03099 Klein Gaglow Fax 0355/540860 www.wehmhoff.de

Wilke Naturstein GmbH

**Grabmale
Einfassungen
Fensterbänke
Treppenstufen
Bodenbeläge**

Am Bahnhof 8 - 03099 Kunersdorf
Telefon: 03 56 04 | 4 04 29
Fax: 03 56 04 | 6 40 71
Funk: 0177 | 7883606